



Maisel Wochenblatt

04



Generalanzeiger für Meran, Mais und das Burggrafenamt
Auch online zu lesen unter www.wochenblatt.it

Schwerpunkt-Thema: Künstliche Intelligenz



In guten Händen bei Ihrem Handwerker

Elektrofachmarkt
FONTANA GmbH



Größte Auswahl der besten Marken

HAUSEIGENER REPARATURSERVICE FÜR GROSS- UND KLEINGERÄTE

Instagram: MERAN • Tel. 0473 491 079 • Facebook: www.elektro-fontana.com

Besser beraten, länger genießen!

Verkauf, Montage & Service von Fernsehgeräten vom Profi!



TVtec

Antenne • SAT • AUDIO • SERVICE

☎ 333 57 07 773 | ✉ info@tv-tec.it

terra *Rent*

Verleih von Baumaschinen & Geräten

- Für Hoch- und Tiefbau
- Für Landwirtschaft & Gartenbau
- Für den Heimwerker

www.terra.bz.it
Tel. 0473 244 535

ELEKTRO Solarsysteme & Elektroanlagen
WIMIT GmbH



www.elektro-wimit.it

I-39010 MÖLTEN
Möltnerstraße 27
Tel. 0471 668 148
info@elektro-wimit.it

I-39012 MERAN
Luis-Zuegg-Straße 40
Tel. 349 282 8300
michael.elektro.wimit@gmail.com

Facebook, Instagram

Werbung macht sichtbar



K
KERSCHBAUMER
TRANSPORTE - KRANARBEITEN | AUTOTRANSporte - LANDWIRTSCHAFT

Transporte fürs Baugewerbe, Landwirtschaft & Gartenbau
Kranarbeiten auch mit Glassauger und Personenkorb

Kerschbaumer GmbH
Gampenstr. 83 - 39010 Tschermas
Handy: Alex +39 334 1666545
E-Mail: info@transporte-kerschbaumer.it
www.transporte-kerschbaumer.it

NEU: spezielle Raupenkräne

 **Jacob** KG
d. Jacob Davis & Co.

Steinverarbeitung - Lavorazione pietre

Grabdenkmäler, Küchen- und Badabdeckplatten, Treppen, Fensterbänke und Brunnen

0473/44 80 82
info@jacobmarmor.com

Meran - St. Josefstr. 2 und Max Valierstr. 36

südtirol druck



IHR PARTNER FÜR DRUCK UND WERBUNG

www.suedtiroidruck.com

Wir bauen aus Leidenschaft

UNIVERSALbau
Hochbau Tiefbau Immobilien
www.universalbau.it



Universalbau GmbH | Sinichbachstr. 10 | 39012 Meran
info@universalbau.it
Tel./Fax 0473 239805 | Andreas 347 8910044

ELEKTRO LINE 

Elektroinstallationen • Impianti elettrici

Pircher Hannes | 335 1219812
Gruber Andreas | 335 1219813

Schwimmbadstr. 14 • 39012 Meran
T/F 0473 220190
info@elektroline.net www.elektroline.net

ALLNEIDER

TRANSPORTE - UMZÜGE - DEPOT
TRASPORTI - TRASLOCHI - DEPOSITO

Via Albertina-Brogliati Straße 62 Meran/o
Tel. 0473 223025 Handy: 335 6112611



PLANK
HEINRICH GÖBL

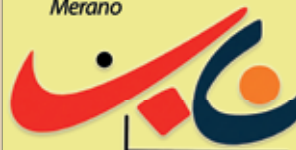
Ihr optimaler Partner.



MALERMEISTER GIPSBAU

Stefan | T. 392 0012504 | Halffing | heinoch-plank.it

Spenglerei Lattoniere
Via Postgranz Str. 8A
Merano



Reparatur
Manutenzione
Taubenschutz

Tel. 335 646 7844
pepamanutec94@gmail.com
Paolo Pezzuto


Projects
Interior design

www.cp-projects.it Christian Pöder
m.335 5467222

Machen Sie Ihr eigenes Klima ... mit den Klimageräten von



Knoll *Getimed*
HEIZUNGSTECHNIK

Beratung, Verkauf und Kundendienst
Texelstraße 2 | Meran | Tel. 0473 447 999 - 0473 220 410 | info@knoll.bz.it

Editorial & Inhalt

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
Künstliche Intelligenz ist längst kein Zukunftsthema mehr, sondern Teil unseres Alltags. Ob beim Schreiben von Texten, beim Übersetzen, bei der Bildbearbeitung oder in der Internetsuche – KI arbeitet oft im Hintergrund mit. Doch was bedeutet das konkret für uns? Und wie können auch Menschen ohne technisches Vorwissen diese neuen Werkzeuge sinnvoll nutzen? In dieser Ausgabe widmen wir uns dem Schwerpunktthema KI ausführlich. Wir haben mit der KI-Expertin Tatjana Finger gesprochen, die verständlich erklärt, wie künstliche Intelligenz funktioniert, wo ihre Chancen liegen und warum es sich lohnt, sich offen, aber informiert damit auseinanderzusetzen. Einen bewusst kritischeren Blick wirft Reinhard Bauer von der Verbraucherzentrale Südtirol auf das Thema. Er beleuchtet Risiken und die Verantwortung, die mit der Nutzung solcher Systeme einhergeht. Gerade dieser differenzierte Zugang ist uns wichtig. Auf Seite 20 finden Sie zudem eine kompakte Übersicht darüber, was kostenlose KI-Versionen heute bereits leisten können und wie man erste Schritte wagt. Unser Ziel ist es, Orientierung zu geben – sachlich, verständlich und ohne Berührungsängste. Denn Wissen ist die beste Grundlage für selbstbestimmte Entscheidungen in einer digitalen Welt. Haben Sie eine schöne Zeit und bleiben Sie gesund.

Ernst Müller



O.: ... oane Milliarde – so viele Menschen hobn am Samstag weltweit getonzt ...
U.: ... in Meran worns grad amol 150 ...
K.: ... is doch koa schlechter Schnitt ...

Inhalt	
Editorial & Inhalt	3
Künstliche Intelligenz	04
Wie viel Intelligenz verträgt der Mensch?	06
GleisGeisterei	06
Haushaltsgesetz 2026	07
Nachrichten aus der Gemeinde Meran	08
Kino in Meran: Filmclub	08
I cêses di paures da mont	
dla valedes ladines	09
Fremdwörter – leicht verständlich	11
Veranstaltungen	12
Mir biaten drei – bisch dabei?	13
Orchester der Musikfreunde	
unter neuer Leitung	13
Stamsermühle	14
144. Generalversammlung	
der Bürgerkapelle Obermais	15
Kleinanzeiger	16
Maisers Service Blatt	16
Verkehrs-Informationen	19
KI – was steckt dahinter	
und was kann ich damit tun?	20
Pfarrcafé in Untermais	21
Laudate Dominum	21
Pfarnachrichten	22
Yoseikan Budo Athleten	
erfolgreich beim Winterturnier	24
Burggräfler Meister	
auf Meran 2000 gekürt	25
Andreas-Hofer-Gedenkfeier	25
Incontro con Fabio Rizzi	26
Mitterrutzner e Alber	
campioni del Burgraviato	26
Corrinverno numero 21 al via	27
As Merano nuoto vince	
al carnevale di Sinigo	27
Raccolta del farmaco,	
coinvolte sette farmacie	27
Tipps für Bücherwürmer	30
Impressum	30
Leute von heute	31

Maisers Wochenblatt – Info-Box

Nächste Ausgabe: Mittwoch, 04.03.2026

Redaktionsschluss: Freitag, 27.02.2026

Internet: www.wochenblatt.it

Kontakte: Telefon

Redaktion: Ernst Müller 333-464 333 4

Redazione italiana: Walter Taranto 338-544 9006

Werbung: 0473-49 15 05

Herausgeber: Helmuth Fritz 335-63 777 53

Fax 0473-49 15 03

Postanschrift: Pfarrgasse 2/b, 39012 Meran (BZ)

E-Mail

redaktion@wochenblatt.it

wtaranto@wochenblatt.it

werbung@wochenblatt.it

verwaltung@wochenblatt.it

kultur in
meran
mais



Veranstaltungen im Kimm

Do. 18.02. 18 Uhr

Produktpräsentation

Di. 24.02. 14 Uhr

Mitarbeiterschulung

Mi 25.02. 8 Uhr

Fortbildung JD Meran

Sa. 28.02. 11:30 und 18 Uhr

Stockfischgröstl-Essen der SKU

Ab 18 Uhr erwartet alle Damen eine Überraschung
Anmeldungen unter:
347 260 7968 (Günther) und
334 276 7984 (Jakob)

Mo. 02.03.–30.03. 18 Uhr

Kurs der Pendlerbahnen

Anmeldung bei KVV Bildung 0471-309175

Samstagsvormittag vor dem Kimm:

An den Samstagen 21. und 28 Februar und 14., 21. und 28. März können Sie sich vor dem **Kimm** von **Charly** von 8–12 Uhr Ihre **Messer schleifen** lassen und auch hochwertige Messer **käuflich erwerben**.

Vorschau:

Fr. 06.03. 18 Uhr

Filmvorführung zur Oper „Don Giovanni“ und Vorstellung Sonora

Sa. 07.03. 19 Uhr

Festa la donna e la tradizione

So. 08.03. 9 Uhr

Suppen Sonntag

Mo. 09.03. 8:30 Uhr

Fortbildung für Friseure

Do. 12.02.– So. 15.03. 20 Uhr

Hochkofler „die Nervensäge“

Kimm

Raiffeisen

kultur in meran mais

Pfarrgasse 2 · 39012 Meran

T. 0473 49 15 01 www.kimm-meran.it

■ Schwerpunkt-Thema KI

Künstliche Intelligenz

Künstliche Intelligenz – ein Thema, das viele beschäftigt, manche fasziniert und nicht wenige auch verunsichert.

Spätestens seit Chatprogramme Texte verfassen, Bilder entstehen lassen oder scheinbar „mitdenken“, ist KI in aller Munde. Doch was steckt wirklich dahinter? Ist das alles nur etwas für Technikexperten – oder betrifft es längst auch unseren ganz normalen Alltag? Gerade viele ältere Menschen fragen sich: Muss ich mich damit beschäftigen? Kann ich davon profitieren? Und wie sicher ist das Ganze überhaupt?

Um diese und weitere Fragen verständlich zu beantworten, haben wir mit einer ausgewiesenen KI-Spezialistin gesprochen. Im Gespräch erklärt sie ohne Fachchinesisch, was Künstliche Intelligenz eigentlich ist, wo sie uns bereits begegnet, welche Chancen sie bietet – und worauf man unbedingt achten sollte.



Tatjana Finger, zertifizierte KI-Managerin

Frau Finger, Sie beschäftigen sich seit vielen Jahren mit Computertechnik und Künstlicher Intelligenz. Wie sind Sie zu diesem Thema gekommen – und was fasziniert Sie persönlich daran?

Ich habe bereits in den 1990er-Jahre Informatik studiert und mich damals im Studium mit sogenannten neuronalen Netzen beschäftigt, also mit frühen Formen der Künstlichen Intelligenz. Damals war das allerdings ein reines Wissenschaftsthema. Es gab spannende theoretische Ansätze, aber für den Alltag oder den Markt spielte KI praktisch keine Rolle.

Erst viele Jahre später, im Dezember 2021, hat mir mein Sohn ein

Sprachprogramm gezeigt, das heute unter dem Namen ChatGPT bekannt ist. In diesem Moment hatte ich wirklich ein Aha-Erlebnis. Mir war sofort klar: Jetzt ist die Zeit gekommen. Jetzt verlässt Künstliche Intelligenz die Forschung und wird für alle Menschen zugänglich.

Seit 2022 beschäftige ich mich intensiv und ausschließlich mit diesem Thema. 2023 habe ich die Ausbildung zur zertifizierten KI-Managerin abgeschlossen, und gemeinsam mit meinem Geschäftspartner Harald Werth das Unternehmen consult4ai gegründet. Wir begleiten Unternehmen, Organisationen und Einzelpersonen beim sinnvollen Einsatz von KI.

Was mich persönlich fasziniert? Eigentlich alles. Die technischen Möglichkeiten, aber auch die gesellschaftlichen Auswirkungen. Ich vergleiche KI gerne mit Strom: Strom ist einfach da und man kann damit Licht machen, Maschinen betreiben oder Computer nutzen. Genauso ist es mit KI. Sie ist eine Basistechnologie, die in ganz unterschiedlichen Bereichen eingesetzt werden kann.

Besonders begeistert mich, dass KI Bildung demokratisiert. Heute kann im Grunde jeder Mensch lernen, was er möchte und hat dabei einen intelligenten Assistenten an der Seite. Und nach über 20 Jahren ohne Programmierung habe ich selbst wieder begonnen, Lösungen zu entwickeln. Ich finde das wahnsinnig spannend und inspirierend.

Seit den 1990er-Jahren bilde ich Menschen im IT-Bereich aus. Aber dieses Thema berührt mich noch einmal auf eine neue Weise, weil es nicht nur um Technik geht, sondern um die Frage, wie wir als Gesellschaft mit dieser neuen Möglichkeit umgehen.

Was genau ist Künstliche Intelligenz? Können Sie das bitte so erklären, dass es auch jemand ohne Computerkenntnisse gut versteht?

Künstliche Intelligenz ist eigentlich ein Sammelbegriff für Programme, die aus Daten

lernen können. Das nennt man „Machine Learning“. Vereinfacht gesagt: Ein Computer bekommt sehr viele Beispiele und erkennt daraus Muster. So kann er zum Beispiel lernen, Gesichter auf Fotos zu erkennen oder Sprache zu verstehen.

Ein moderner Bereich ist die sogenannte „generative KI“. Diese Systeme können selbst neue Inhalte erzeugen, also Texte schreiben, Bilder erstellen oder Musik komponieren. Aber sie denken nicht wirklich. Sie berechnen aufgrund von Wahrscheinlichkeiten, welches Wort oder welches Bild als Nächstes am besten passt. Wichtig ist mir: KI ist keine echte Intelligenz. Sie hat kein Bewusstsein, keine Gefühle und kein eigenes Verständnis. Sie weiß nicht, was sie sagt, sie erkennt nur Muster in riesigen Datenmengen.

Und trotzdem ist es faszinierend. Denn diese Mustererkennung funktioniert inzwischen so gut, dass es sich für uns manchmal wie echtes Denken anfühlt. In Wahrheit ist es hochentwickelte Mathematik.

Man kann es sich wie ein Puzzle vorstellen: Das System setzt bekannte Textbausteine neu zusammen und wählt jeweils das statistisch passendste Teil. Es erzeugt sinnvolle Sätze, versteht aber nicht, was sie bedeuten.

Viele unserer Leser fragen sich: Betrifft mich das überhaupt – und was kann ich ganz konkret mit KI anfangen?

Künstliche Intelligenz ist nichts völlig Neues. Wir nutzen sie schon seit Jahren im Alltag – oft unbemerkt.

Wenn Ihr Smartphone Fotos sortiert, das Navigationsgerät die schnellste Route berechnet oder beim Online-Banking ungewöhnliche Abbuchungen erkannt werden, arbeitet bereits KI im Hintergrund. Auch Spamfilter oder Filmempfehlungen basieren auf lernenden Systemen.

Neu ist vor allem, dass Programme wie ChatGPT, Gemini oder Perplexity nun direkt mit uns sprechen. Und das funktioniert ganz einfach: Man stellt eine Frage – wie in einem Gespräch.

Im Alltag kann das sehr hilfreich sein. Man kann sich zum Beispiel eine Blutuntersuchung in einfachen Worten erklären lassen, zwei Versicherungsverträge vergleichen, Rezepte vorschlagen lassen oder einen Brief formulieren.

Ich sehe KI nicht als Ersatz für Menschen, sondern als Unterstützung im Alltag – wie einen geduligen Helfer, der jederzeit erreichbar ist.

DEN BESTEN SCHLAF SCHENKT DIE NATUR

... sich wohlfühlen, geborgen sein und genießen...

- Matratzen und Kissen aus Bio Soja oder 100% Naturlatex.
- Auflagen aus Zirbenholz, Kaschmir oder Merinowolle.
- Flachbetten aus Kaschmir oder Holzfaser.

FAMILIENBETRIEB SEIT ÜBER 37 JAHREN | IN 2. GENERATION

ONLINE SHOP

> Besuchen Sie uns in unserem **Ausstellungsraum**:
Industriestraße 11/a, 39011 Lana

> Auf Wunsch beraten wir Sie gerne auch bei Ihnen **zu Hause**

> Oder in unserem **Online-Shop** unter: shop.naturafit.it
T. +39 0473 564 862 - info@naturafit.it - www.naturafit.it

Manche Menschen haben Respekt oder sogar Angst vor KI. Ist diese Sorge berechtigt?

Angst halte ich nicht für sinnvoll. Respekt hingegen schon. Künstliche Intelligenz ist ein sehr mächtiges Werkzeug. Und wie jedes mächtige Werkzeug kann sie positiv oder negativ eingesetzt werden. Deshalb brauchen wir klare Regeln und einen verantwortungsvollen Umgang.

Ein wichtiges Thema ist tatsächlich Desinformation. Heute kann man mit KI sehr überzeugende Texte, Bilder oder sogar Videos erstellen. Das kann missbraucht werden, etwa um falsche Nachrichten zu verbreiten oder Menschen zu täuschen.

Gerade deshalb ist es so wichtig, dass möglichst viele Menschen verstehen, was KI kann und was nicht. Wenn ich weiß, dass ein Text automatisch erzeugt sein kann, gehe ich kritischer damit um. Wenn ich weiß, dass Bilder manipuliert sein können, prüfe ich genauer nach.

Wissen schafft hier Sicherheit.

Ich glaube, wir sollten KI nicht fürchten, sondern lernen, kompetent damit umzugehen. So wie wir gelernt haben, mit dem Internet oder mit sozialen Medien verantwortungsvoll umzugehen. Regeln, Transparenz und Aufklärung sind entscheidend, nicht Panik.



KI-generiert

Wo liegen aus Ihrer Sicht die größten Risiken beim Umgang mit KI – und worauf sollte man als Privatperson besonders achten?

Die größten Risiken sehe ich derzeit vor allem in zwei Bereichen: Fehlinformation und manipulierte Inhalte.

Künstliche Intelligenz kann sehr überzeugende Texte, Bilder oder sogar Stimmen erzeugen. Das Problem ist: Nicht alles, was gut formuliert klingt oder echt aussieht, ist auch wahr. KI-Systeme können Fehler machen oder Informationen falsch kombinieren. Sie prüfen nicht selbstständig, ob etwas stimmt, sie berechnen nur Wahrscheinlichkeiten.

Deshalb sollte man KI nie als unfehlbare Quelle betrachten. Wenn es um wichtige Entscheidungen geht, etwa medizinische, rechtliche oder finanzielle Frage, sollte man Informationen immer zusätzlich überprüfen oder Fachleute konsultieren.

Ein weiteres Thema sind sogenannte Fake-Inhalte: Bilder oder

Videos, die täuschend echt wirken, aber künstlich erzeugt wurden. Hier ist gesunder Menschenverstand gefragt. Wenn etwas sehr emotional, schockierend oder reißerisch wirkt, lohnt es sich, genauer hinzusehen.

Für Privatpersonen gilt daher: KI kann eine große Hilfe sein, aber sie ersetzt nicht das eigene Denken. Kritisches Hinterfragen bleibt wichtig.

Ein großes Thema ist der Datenschutz. Werden persönliche Daten durch KI gefährdet? Und wie kann man sich schützen?

Datenschutz ist tatsächlich ein sehr wichtiges Thema und hier ist Aufklärung entscheidend.

Grundsätzlich gilt: Nicht jedes KI-Programm funktioniert gleich. Öffentliche, frei zugängliche Anwendungen arbeiten anders als professionelle Lösungen, die speziell für Unternehmen entwickelt werden.

Wir entwickeln beispielsweise datenschutzkonforme Systeme, bei denen klar geregelt ist, wie Daten verarbeitet werden und wo sie gespeichert sind. Gerade im Unternehmensbereich ist das unverzichtbar.

Für Privatpersonen gilt eine einfache Regel: Geben Sie keine sensiblen persönlichen Daten in öffentliche Programme ein. Also keine vollständigen Adressen, Kontonummern, Gesundheitsdaten oder vertraulichen Dokumente.

Wenn man dennoch etwas prüfen oder erklären lassen möchte, kann man Informationen anonymisieren oder verallgemeinern. Zum Beispiel statt „Mein konkreter Blutbefund mit Namen und Geburtsdatum“ einfach die Werte ohne persönliche Angaben eingeben.

Viele Programme bieten außerdem Einstellungen an, mit denen man die Datennutzung einschränken kann. Es lohnt sich, einen kurzen Blick in die Datenschutzeinstellungen zu werfen.

Wichtig ist: KI ist nicht per se unsicher. Aber wie bei jedem digitalen Werkzeug sollte man bewusst damit umgehen.

Wenn wir in die Zukunft blicken: Wird KI unser Leben in den nächsten Jahren stark verändern – oder wird vieles beim Alten bleiben?

Ich glaube, KI wird sich in den nächsten Jahren wie eine stille Infrastruktur entwickeln, ähnlich wie Strom oder das Internet. Wir werden sie nicht ständig bewusst wahrnehmen, aber sie wird im Hintergrund viele Prozesse steuern und unterstützen.

Im Arbeitsleben werden die Veränderungen deutlich spürbar sein. Viele Tätigkeiten werden effizienter, manches wird automatisiert, neue Aufgaben entstehen. Es geht weniger darum, dass Menschen ersetzt werden – sondern dass sich Berufe verändern. Wer lernt, mit KI zu arbeiten, wird enorme Vorteile haben.

Besonders wichtig ist aus meiner Sicht die Bildung. Wir müssen lernen, nicht nur Fakten zu vermitteln, sondern Kompetenzen: kritisches Denken, Problemlösungsfähigkeit, verantwortungsvoller Umgang mit Technologie. Wenn KI Wissen jederzeit zugänglich macht, dann wird es noch wichtiger zu wissen, wie man dieses Wissen bewertet und einordnet.

Ich sehe diese Entwicklung optimistisch. Jede technologische Revolution hat Unsicherheit mit sich gebracht, aber auch neue Chancen eröffnet. Entscheidend ist, dass wir gestalten statt nur reagieren.

KI ist kein Schicksal, das über uns kommt. Sie ist ein Werkzeug. Und wie wir es nutzen, liegt letztlich bei uns.

Danke für das Gespräch

Sollten Sie, liebe Leser, Fragen an unsere KI-Expertin Tatjana Finger haben, schreiben Sie eine E-Mail an ki-fragen@wochenblatt.it.

Wie viel Intelligenz verträgt der Mensch?



Mag. Reinhard Bauer,
Koordinator, Rechtsberater
der Verbraucherzentrale

Künstliche Intelligenz begleitet unseren Alltag meist unauffällig, aber mit großer Wirkung. Sie erkennt Krankheiten, hilft beim Schreiben, steuert komplexe Abläufe und verarbeitet Daten in einem Tempo, das für Menschen nicht erreichbar ist. Vieles daran ist echter Fortschritt. Gleichzeitig wächst mit der Geschwindigkeit der Entwicklung auch die Frage nach den Grenzen.

Mehr als 800 internationale und prominente Stimmen aus Wissenschaft, Politik, Religion und Technologie fordern nun ein weltweites Innehalten bei der Entwicklung der sogenannten „Superintelligenz“. Gemeint ist eine KI, die menschliche Fähigkeiten nicht nur unterstützt, sondern übertrifft. Dahinter steckt weniger Technikangst als Verantwortung: Wer setzt Regeln, wenn Entscheidungen entstehen, die wir selbst nicht mehr vollständig nachvollziehen können? Und was passiert, wenn Wettbewerb schneller wird als Ethik?

Manche warnenden Stimmen klingen dabei wie aus einem Science-Fiction-Drehbuch. Begriffe wie Kontrollverlust oder autonome Macht erinnern an Hollywood-Produktionen wie „Terminator“. Ganz so weit sind wir natürlich nicht. Doch gerade diese überzeichneten Szenarien erfüllen einen Zweck: Sie mahnen, rechtzeitig nachzudenken, bevor Technik Tatsachen schafft, die sich nicht mehr zurückdrehen lassen.

Auch für Südtirol ist diese Entwicklung keine ferne Zukunftsfrage. Digitale Dienste, automatisierte Entscheidungen und KI-gestützte Beratung halten Schritt für Schritt Einzug in Verwaltung, Wirtschaft und Alltag. Umso wichtiger ist es, frühzeitig auf Transparenz, Datenschutz und nachvollziehbare Entscheidungen zu achten – damit Vertrauen entstehen kann und Innovation akzeptiert wird.

Die eigentliche Chance liegt deshalb nicht im Bremsen, sondern im bewussten Gestalten. Noch nie wurde eine neue Technologie so früh öffentlich diskutiert. Das eröffnet die Möglichkeit, klare Leitplanken zu setzen – damit Fortschritt dem Menschen dient und nicht umgekehrt.

„Fortschritt zeigt sich nicht daran, was wir können –
sondern daran, was wir verantworten und wo wir bewusst Grenzen ziehen.“

so Reinhard Bauer, Rechtsberater der Verbraucherzentrale Südtirol.

Mehr Informationen unter www.verbraucherzentrale.it oder 0473 270 204 | 0471 97 55 97

GleisGeisterei

Nach dem großen Erfolg des Dramas „Die verkaufte Braut“ im November 2025, bringen wir diesmal wieder ein Lustspiel auf die Bühne. Unter der bewährten Regie von Sandra Spinell spielen wir Ende Februar das Theaterstück GleisGeisterei von Ralph Wallner. Wenn man nur eine zweite Chance hätte! Das denkt sich auch Standl-Hans, Besitzer eines Bahnhofskiosk an einem stillgelegten Landbahnhof. Hätte er damals Mona seine Liebe eingestanden, dann wäre in seinem Leben sicher alles besser verlaufen. Am verwaisten Bahnsteig von Niederhinterbergkirchentälhausen geht es trotz totem Gleis turbulent zu. Schräge Ortsbewohner, einsame Herzen und Landstreicher lassen Hans keine Ruhe. Da taucht Giacomo, ein ominöser Fremder in Schwarz auf, der das Leben von Hans und so manch anderem gehörig durcheinander-

wirbelt. Und Ruckzuck wird ein bisschen an der Uhr gedreht. **Die Premiere findet am Freitag, den 27.02.2026 um 20:00 Uhr in Sinich, im Ipes-Saal statt.** Am Samstag, den 07.03.2026 um 10:30 Uhr haben wir eine Vormittags-Vorstellung mit anschließenden Frührschoppen.

Weitere Aufführungen: Sa. 28.02. 19:00 Uhr, So. 01.03. 17:00 Uhr, Di. 03.03. 20:00 Uhr, Mi. 04.03. 20:00 Uhr, Fr. 06.03. 20:00 Uhr, Sa. 07.03. 10:30 mit Frührschoppen, So. 08.03. 17:00 Uhr.

Da der Andrang wieder sehr groß ist, wird um eine rechtzeitige Reservierung gebeten. Die Karten können unter 371 4196658 täglich von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr telefonisch oder WhatsApp reserviert werden.

Die Sinicher Dorfbühne freut sich auf Euer Kommen.



Haushaltsgesetz 2026



Dr. Florian Kiem

In meinem letzten Beitrag habe ich über die wesentlichen steuerlichen Neuerungen des Haushaltsgesetzes 2026 für Unternehmen berichtet. Mit diesem Artikel sollen nun jene Bestimmungen des Haushaltsgesetzes näher beleuchtet werden, welche natürliche Personen betreffen.

Senkung des Irpef-Tarifs

Eine der zentralen steuerlichen Maßnahmen des Haushaltsgesetzes betrifft die Einkommensteuer (Irpef). Der Steuersatz für die mittlere Einkommensstufe zwischen € 28.000.- und € 50.000.- wird ab 2026 von 35% auf 33% gesenkt. Die Senkung des Steuersatzes führt zu einer jährlichen Steuerersparnis von bis zu € 440.-.

Besteuerung von Prämien

Für Arbeitnehmer im Privatsektor werden leistungsbezogene Entlohnungen weiterhin steuerlich begünstigt. Ergebnisprämien unterliegen in den Jahren 2026 und 2027 einer Ersatzsteuer von lediglich 1% und zwar bis zu einem Betrag von € 5.000.-.

Kurzzeitvermietungen

Im Bereich der sogenannten Kurzzeitvermietungen ist eine Ersatzsteuer („cedola-

re secca“) von 21% für die Vermietung einer Wohnung und 26% für die Vermietung einer zweiten Wohnung vorgesehen. Es wurde festgelegt, dass zukünftig die Tätigkeit der Kurzzeitvermietung ab der dritten Wohnung als gewerblich gilt.

Steuerabzüge für Bau- und Sanierungsmaßnahmen

Die Steuerabzüge für Wiedergewinnungsarbeiten und energetische Sanierungsmaßnahmen wurden für 2026 in der bisherigen Höhe bestätigt. Für Arbeiten an der Hauptwohnung beträgt der Absetzbetrag somit 50%, für Maßnahmen an anderen Wohnungen 36%. Der Höchstbetrag der begünstigten Ausgaben beträgt weiterhin € 96.000.- pro Wohneinheit. Auch der Möbelbonus in Höhe von 50% für Ausgaben bis zu € 5.000.- wurde verlängert.

Kryptowährungen

Für Veräußerungsgewinne aus Kryptowährungen wurde bereits mit dem Haushaltsgesetz 2025 eine Ersatzsteuer von 33% eingeführt. Diese wird ab 2026 für „Stablecoins“ auf 26% herabgesetzt. Für andere Kryptowährungen bleibt die höhere Ersatzsteuer weiterhin anwendbar.

Aufwertung von Beteiligungen

Die Ersatzsteuer für die Aufwertung von Beteiligungen, die von natürlichen Personen gehalten werden, wurde von 18% auf 21% erhöht. Unverändert bleibt hingegen die Ersatzsteuer von 18% für die Aufwertung von Baugrundstücken. Die Aufwertung erfolgt mittels eines beeideten Gutachtens auf Basis des Schätzwertes zum 1. Jänner des jeweiligen Jahres; die Zahlung der Ersatzsteuer ist innerhalb 30. November vorzunehmen.

Zusatzvorsorge

Der Höchstbetrag für den steuerlichen Abzug von Ausgaben zur Zusatzvorsorge wird ab dem Steuerjahr 2026 von € .164,57.- auf € 5.300.- erhöht.

Dr. Florian Kiem

Kanzlei König:Skocir:Kiem

Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

KÖNIG : SKOCIR : KIEM

wirtschaftsprüfer : steuerberater : commercialisti associati



MUSIKMERAN

info@musikmeran.it - www.musikmeran.it

R. Kreutzer/B. Schmid
Etüde Nr. 14L. v. Beethoven
„Kreutzer-Sonate“A. Maier-Röntgen
6 StückeRobert Schumann
Fantasie op. 131J. Brahms/J. Joachim
Ungarische TänzeDonnerstag,
5. März 2026
20 Uhr
Stadttheater

Preise: € 25,00

Jugendliche € 5,00

Karten online:

www.musikmeran.it

Öffnung der Abendkasse:
19 UhrMEDIOCREDITO
INVESTITIONSBANK
TRENTINO ALTO ADIGE SÜDTIROL



Do. 19.02. 18:00 Uhr



Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke

Mit 20 wird Joachim unerwartet an der renommierten Schauspielschule in München angenommen und zieht in die Villa zu seinen Großeltern: Inge ist eine ehemalige Schauspielerin mit Diva-Allüren und Hermann ein strenger Philosophieprofessor. Während Joachim sich an der Schauspielschule ungeahnten Schwierigkeiten stellen muss, ertränkt er seine Sorgen abends gemeinsam mit den Großeltern in Rotwein. Joachim lebt alles andere als ein gewöhnliches Studentenleben und versucht seinen Platz in der Welt zu finden – ohne (noch) zu wissen, welche Rolle er darin eigentlich spielt.



Astrid Lindgren – Die Menschheit hat den Verstand verloren

Astrid Lindgren, die vor allem durch ihre Kinderbücher wie „Pippi Langstrumpf“, „Michel aus Lönneberga“ und „Ronja Räubertochter“ bekannt wurde, prägte mit ihren Werken Generationen von Lesern. Die erst 2015 veröffentlichten und in mehr als 20 Sprachen übersetzten Kriegstagebücher von Astrid Lindgren lagen 70 Jahre lang in ihrem Schlafzimmer verborgen. Sie sind eine einzigartige Dokumentation vom Schrecken der Diktatur und des Terrors aus der Sicht einer Mutter und frühen Feministin und appellieren leidenschaftlich an Mitmenschlichkeit, Frieden und Gleichberechtigung.

Fr. 20.02. 20:30 Uhr | Sa. 21.02. 18:00 Uhr
So. 22.02. 20:30 Uhr | Do. 26.02. 18:00 Uhr



Bibi Blocksberg – Das große Hexentreffen

Die Neustädter Junghexe Bibi ist aufgeregt: Auf dem Blocksberg steht der große internationale Hexenkongress an – der nur alle 13 1/3 Jahre stattfindet – und sie darf zum 1. Mal mit ihren Freundinnen Schubia und Flauipai als freiwillige Helferin dabei sein. Doch ausgerechnet, als es um die Zukunft der Junghexen geht, überschlagen sich die Ereignisse und es herrscht komplettes Chaos! Die Neustädter Althexen benehmen sich plötzlich wie unberechenbare Teenies und die Junghexen haben alle Hände voll zu tun, um nicht nur Ordnung in das von ihnen verursachte Durcheinander zu bringen, sondern auch für ihr Mitbestimmungsrecht zu kämpfen ...

So. 22.02. 15:30 Uhr

Nachrichten aus der Gemeinde Meran

One Billion Rising: Zeichen gegen Gewalt an Frauen

Kürzlich beteiligten sich in Meran rund 150 Menschen an der internationalen Initiative One Billion Rising, die jedes Jahr am Valentinstag ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen setzt. Die Sensibilisierungskampagne wurde 2012 weltweit ins Leben gerufen. Die Stadtgemeinde Meran organisierte gemeinsam mit dem Frauenhaus und dem Frauenmuseum, unterstützt vom Netzwerk gegen Gewalt an Frauen sowie der Therme Meran, eine laute Parade. Diese führte von der Landesfürstlichen Burg durch die Altstadt bis zum Thermenplatz, wo ein Flashmob und ein

gemeinsamer Tanz unter dem Motto „Break the chain“ stattfanden. Im Mittelpunkt der diesjährigen Aktion stand der Zusammenhang zwischen geschlechtsspezifischer Gewalt und Klimakrise. Dabei wurde betont, dass Frauen weltweit besonders stark von sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Folgen des Klimawandels betroffen sind. Bürgermeisterin Katharina Zeller und Kulturreferentin Antonella Costanzo dankten den Teilnehmenden und unterstrichen die Bedeutung kontinuierlicher Aufklärungsarbeit im öffentlichen Raum.



I cèses di paures da mont dla valedes ladines



Hannes Gamper

Alauta sèura la valedes, sun rives èrtes, y teras-ses da surèdl, vèjen mo al didancuei i vedli luesc di paures da mont tla valedes ladines. I conta di tèmps dla vita dura da paur, da fadies, ma ènghe de artejanat y n sterch culegamènt cun la natura. Truepes de chèsta cèses ie states frabichedes bel ntèur l'ann 1000 - per generazions.

Na carateristica tipica de chèsta cèses ie i bancons de lèn che spintlà da trèi

pertes sèura l partimènt de mureda. Zacan ova chisc frabicac me pitli cucri tl tèt a piz a carater defensif. Permò tl tèrt medieue inant se a svilupa i palancins daviere, che lascia ite plu lum y aria.

Tipich fova ènghe l tèt da scintles, che al didancuei ie for manco da udei. L lèn plu adruveda fova l lèresc, per via de si resistènz. I murs de sasc univa smautei cun ciauc, che univa fata te furniei aposta cun gran fadies. Resc de chisc furniei pon mo al didancuei udei, coche per ejèmpl te Val te Gherdëina.

Chèl che passa tres i porc da arcèdes de vedla cèses, se sènt diretamènter trasportà tl tèmp passa. Suvènz ie locai basite cun mureda de gran sasc. Pitli vieresc lascia ite me puecia lum y tl medemo tèmp creia na atmosfera misterieusa. Tl aria se mescèida l fulim y l fum cun l tof de lèn, tieria, lat y stala – sensuel lecort

de la vita da paur di ultimi secoli passei.

L cuer dla cèsa fova la cèsadafuech da fum. Tlo se anjinioven ca, conservoven, cujnoven y majova duc adum. Cun l tèmp la vita fami-liera se à spostà deplù te stua, y la cèsadafuech da fum se à mudà te cèsadafuech moderna. L lèur da cèsa, fova de mpurtanza, ma n ova nia locai sparti, coche per lavé besc, perchël univa suvènz adruvà la cèsadafuech da fum ènghe per chèsc lèur.

La maniera simpla de frabiché permetova ai paurs de cumedé su truep da sèui. Ma l nviern fova freit y durova giut, la cèses suvènz nia ben ijuledes. Per chèsta rejon cumbinoven la stala cun l dacèsa sota n medemo tèt. La stala al plan basite, sciaudova l dacèsa sèura ite. Tl plan aut fova l tublà dal fèn; l fèn coche ijulazion naturèla per una pert dla fassada.

La cèses di paures da mont de la valedes ladines ie deplù che na costruzion storica. N patrimoine culturel y na testimonianza dla vita de nosc antenac. Storia de ardimènt, talènt y de na relazion sterscia cun la natura. Chi che passa danter chisc mejes ne vejia nia mé architettura, ma storia viva dla valedes ladines.

Hannes Gamper

Wenn Sie diesen Text auf deutsch lesen wollen, schreiben Sie eine E-Mail an ladinisch@wochenblatt.it



Saubere Stadt: Maßnahmen gegen illegale Müllentsorgung abgestimmt

Kürzlich fand im Meraner Rathaus ein Koordinationstreffen zwischen Gemeinde, Stadtwerken, örtlicher Polizei, Kurverwaltung, Wirtschaftsverband hds sowie den Stadtviertelkomitees Steinach und Meran Zentrum statt. Ziel war es, die Maßnahmen zur Verbesserung des Stadtbildes und der städtischen Hygiene weiterzuentwickeln.

In konstruktiver Atmosphäre wurden die bisherigen Pilotmaßnahmen im Stadtzentrum bewertet. Alle Beteiligten sprachen sich dafür aus, auch in der Altstadt strukturelle Lösungen im Abfallsystem umzusetzen. Geplant ist eine neue, vorläufige Anordnung von Müllbehältern, die für etwa ein Jahr getestet wird. Bis Herbst 2026 soll ein dauerhaftes, stabiles Modell umgesetzt werden. Vorgestellt und abgestimmt wurden außerdem bereits laufende Maßnahmen im Rahmen des Pakets „Meran – saubere Stadt“, darunter:

- der tägliche Einsatz von Waste Watchern von frühmorgens bis abends,
- verstärkte Kontrollen durch die Umweltpolizei,
- zehn neue Videoüberwachungsstationen an Wertstoffinseln,
- eine erweiterte Kartonagensammlung im Stadtzentrum,
- neue Pressen für private Kartons in mehreren Stadtvierteln,
- regelmäßige Unkrautpflege,
- der SOS-Stadtviertel-Dienst,
- die Neugestaltung von Blumenbeeten außerhalb des Zentrums,
- verbesserte Reinigungsdienste in der Laubengasse und am Pfarrplatz,
- sowie die bevorstehende Inbetriebnahme einer neuen Kehrmaschine.

Die Maßnahmen sollen laufend überprüft und bei Bedarf angepasst werden, um Meran dauerhaft sauber und lebenswert zu halten.

DigiPoint: Neue Öffnungszeiten am Mittwoch

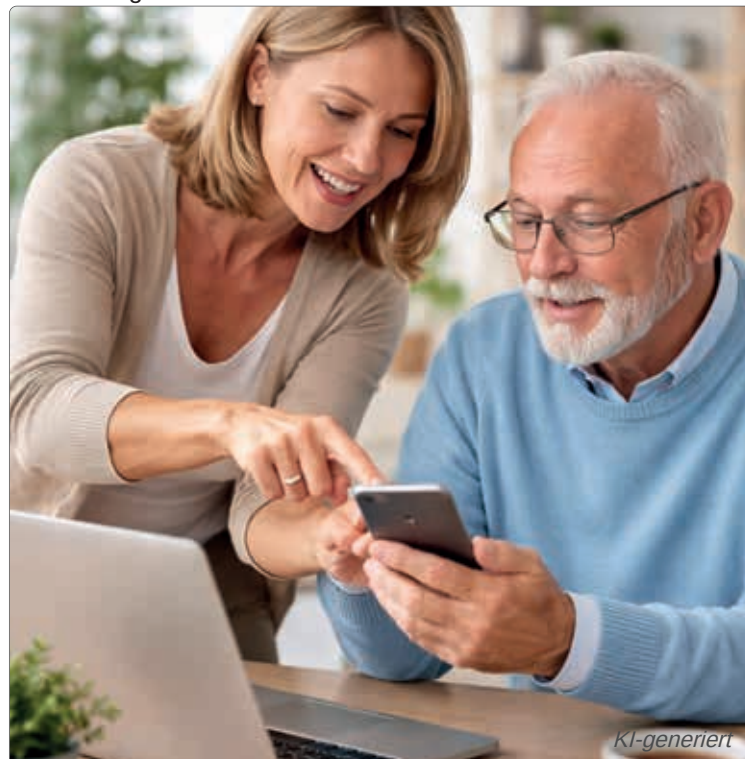
Seit Februar gelten für den digitalen Informationsschalter DigiPoint neue Öffnungszeiten. Im WOBI-Saal am St.-Vigil-Platz ist der Schalter mittwochs nun von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet. Die bisherigen Abendöffnungszeiten entfallen.

Die Öffnungszeiten im Meraner Rathaus bleiben unverändert:

Montag: 8–11 Uhr

Dienstag, Mittwoch und Freitag: 8–12 Uhr

Donnerstag: 9–14 Uhr



KI-generiert

Lehrgang

**NLP erleben –
wie Sprache, Gedanken und
innere Bilder auf uns wirken**

ab 20.03.26 bis 11.04.26

Erlernen Sie effektive Kommunikationstechniken für erfolgreiche Gespräche und Interaktionen. Gewinnen Sie Klarheit über Ihre Denk- und Verhaltensmuster im (Berufs-) Alltag. Nutzen Sie effiziente Strategien, um Ziele zu erreichen, Selbstbewusstsein und Souveränität zu steigern.

Infoabend zum Lehrgang
ONLINE NLP

Mittwoch, 25.02.26
19.30 bis 21.30 Uhr

Bildung im KVV

**Überraschungsfitness
Bewegung jede Woche neu**
6 Treffen ab Mo. 23.02.26
jew. von 16.45 bis 17.45 Uhr

Einführung in die KI
3 Treffen ab Di. 24.02.26
jew. 18.30 bis 21.00 Uhr

Klangschalen erleben
2 Treffen am Mi. 25.02. und 04.03.26
jew. von 18.30 bis 20.30 Uhr

**Yoga –
eine achtsame Pause für Dich**
6 Treffen ab Mi. 25.02.26
jew. von 18.30 bis 19.45 Uhr

**Mein Smartphone –
so geht's leichter**
2 Treffen ab 10.11.25
jew. von 14.00 bis 16.30 Uhr

KVV Bildung Meran
Tel. 0473 229 537
meran@kvvbildung.org

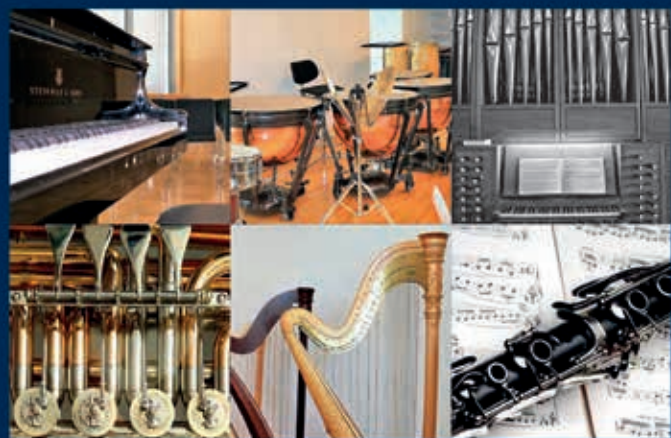
SOMMERCAMP

Sommerklänge & Kreativ(t)räume
Singen, basteln, entspannen,
musizieren
Mo. 17.08. bis Fr. 21.08.26
von 08.00 bis 12.00 Uhr

Beweg dich glücklich
Turnen, Yoga, Achtsamkeit und
kreatives Gestalten
Mo. 29.06. bis Fr. 03.07.26
von 09.00 bis 12.00 Uhr

Comic Art
von Manga bis zu Asterix oder
moderne Graphic Novels
Mo. 20.07. bis Fr. 24.07.26
von 09.00 bis 12.00 Uhr

Move 6 Mind für Jugendliche
Bewegung – Selbstvertrauen -
Teamgeist
Mo. 27.07. bis Fr. 31.07.26
von 08.00 bis 15.30 Uhr



**EINSCHREIBUNGEN
SCHULJAHR 2026/27**

01. - 31. MÄRZ 2026

Online über das Südtiroler Bürgernetz
„myCIVIS“ mittels Spid



Weitere Informationen unter: www.musikschule.it • Musikschule Meran/Passeier



39012 Meran • XXX-April-Straße 19 • Tel. 0473 44 25 25
39015 St. Leonhard • Kirchweg 32 • Tel. 0473 65 67 17 – 0473 44 25 25

musikschuldirektion.meran-passeier@schule.suedtirol.it
www.musikschule.it

Preiswatten

Benefiz

**Kiwanis Club Meran
&
Südtiroler Plattform für Alleinerziehende**

Samstag, 07.03.2026 um 14:30 Uhr
Kellerei Meran in Marling

Hauptpreise:

1. Preis: Gasthof Jocher, Vigiljoch
1 Übernachtung für 2 Personen mit Halbpension
2. Preis: Gutschein über Euro 150,00 Restaurant Hidalgo
3. Preis: Gutschein im Hotel Muehle
2 Personen für Frühstück mit Day Spa
4. Preis: Gutschein im Hotel Schwarzschild
2 Personen für Frühstück
5. Preis: Gutschein von „Mein Beck“
2 Gutscheine à 25,00 Euro

Patzerpreis:
Hamm Speck



*Verlosung mit
tollen Preisen*

Anmeldung paarweise:
meran@kiwanis.bz
info@alleinerziehende.it
☎ 335 544 8168

Anmeldeschluss: 03.03.2026
Nenngeld 30,00 € pro Person
inkl. Gulaschsuppe und
mediterranen Salat.

Fremdwörter – leicht verständlich

„Extrovertiert“

„Extrovertiert“ (auch: „extravertiert“) bedeutet „nach außen gewandt“ und beschreibt Menschen, die gern unter anderen sind und aus sozialem Kontakt eher Energie ziehen als dass er sie anstrengt.

Typisch für eine extrovertierte Person sind zum Beispiel:

- aufgeschlossen und kontaktfreudig

- gesprächig, aktiv und oft enthusiastisch
- fühlt sich in Gruppen wohl und übernimmt leicht die Gesprächsführung

Das Gegenteil davon ist „introvertiert“: eher nach innen gerichtet, ruhig, zurückhaltender und schneller von vielen Reizen erschöpft.

Redewendungen genau betrachtet

„Einen Zahn zulegen“

Die Redewendung „einen Zahn zulegen“ bedeutet „sich beeilen / schneller werden“ und ist bildlich aus einer technischen oder Koch-Situation abgeleitet.

Es kursieren vor allem zwei Erklärungen:

Häufig erklärt man sie mit mittelalterlichen Küchen: Töpfe hingen an einer Stange oder einem Metallstreifen mit Zacken („Zähnen“) über dem Feuer; wer den Topf tiefer einhängte, legte „einen Zahn zu“ und beschleunigte das Garen.

Sprachhistorisch wird aber auch ein Ursprung in der Technik

des 19./frühen 20. Jahrhunderts diskutiert: Bei Fahrzeugen mit gezahntem Handgas-Hebel konnte man durch Verstellung um „einen Zahn“ die Geschwindigkeit erhöhen; daraus sollen Wendungen wie „einen Zahn drauflegen“ und „Mordszahn“ („hohes Tempo“) entstanden sein.

Gesichert ist vor allem die Bedeutung „Tempo steigern“, während die genaue historische Herkunft zwischen Küchen-Kräuel und technischer Zahnstange umstritten bleibt.

Hahn schlägt Flasche.



Kosten für 1 Liter Wasser:
Vom Wasserhahn: 0,077 Cent *
Aus der Flasche: 22 Cent **

* Bei 200 m³ Jahresverbrauch
 ** Durchschnittswert



ASM Merano
 Stadtwerke Meran
 Per un ambiente migliore
 Per una migliore ambiente



Weltwassertag
 „Tag der offenen Tür“
Speicherbecken Naif
Samstag, 21. März
9.30–12.30 Uhr

■ Veranstaltungen

Jeden Do. | 16 Uhr | in der Bar Palma, St. Georgenstraße 14 in Obermais

Der Förderkreis Perlaggen in Südtirol lädt alle Interessierten zum wöchentlichen Perlaggen ein.

Fr. 13., 20., 06.03. | 17:15–19:15 Uhr | Akademie Meran | Eintritt frei mit Anmeldung (info@adsit.org)

„L'arte tra potenza e luce. Umberto Boccioni + Paul Cézanne“. Drei Treffen über den Ursprung des künstlerischen Schaffens; Seminar Chora mit Gino Zaccaria in italienischer Sprache

Fr. 20., 21., 22., 27., 28.02 und 01.03. | 18 Uhr | Gasthaus Sessellift, Wanderzeit max 15 min. | Ticket € 18,00 plus Seilbahn

Edgar Allan Poe: Poesie der Melancholie – eine Interpretation von Dietmar Gamper und Heribert Haider.

Sa. 21.02. | 17 Uhr | Feuerwehrhalle in Obermais | Anmeldungen bei Moritz (340 609 6559) oder Tobias (340 419 4170)

Preiswatten der Bauernjugend Meran - Nenngeld: € 25,00 inklusive Essen

Do. 26.02. | 14-17 Uhr | in der Liberty's Bar des Hotels Europa Splendid am Theaterplatz

amm Café Meran – Stehen Sie vor einer medizinischen Entscheidung? Fachpersonen beantworten unentgeltlich Ihre Fragen, beurteilen Behandlungsoptionen und helfen Ihnen, die für Sie richtige Entscheidung zu treffen.

Do. 26.02. | 19:30 Uhr | Akademie Meran | Eintritt frei mit Anmeldung bei der Urania

Philosophisches Café: Wohin steuert die Geschichte? Ende der Geschichte und/oder Ende des Menschen? Mit Bernhard Windischer, in Zusammenarbeit mit Urania Meran

Fr. 27.02. | 20 Uhr | Sinich, im Ipes-Saal Premiere | Kartenreservierung: 371 4196658 täglich von 15–19 Uhr telefonisch oder WhatsApp

Sinicher Dorfbühne spielt „GleisGeisterei“ ein Lustspiel von Ralph Wallner unter der Regie von Sandra Spinell

Weitere Aufführungen: Sa. 28.02. 19:00 Uhr, So. 01.03. 17:00 Uhr, Di. 03.03. 20:00 Uhr, Mi. 04.03. 20:00 Uhr, Fr. 06.03.

20:00 Uhr, Sa. 07.03. 10:30 mit Frühschoppen, So. 08.03. 17:00 Uhr.

Sa. 28.02. | 11:30 + 18 Uhr | KiMM Meran | Anmeldungen unter 347 260 7968 oder 334 276 7984

Stockfischgröstl-Essen der Schützenkompanie Untermais – abends erwartet alle Frauen eine kleine Überraschung.

So. 01.03. | nach der Messe | in den Jugendräumen von Untermais | Eintritt freiwillige Spende für den Kirchenchor Untermais

Pfarr-Café – ein Brunch mit Kuchen, Kaffee, Tee, Häppchen, Würstchen und Aperitif – Gelegenheit sich in geselliger Atmosphäre zu entspannen, zu genießen und gleichzeitig einen guten Zweck zu unterstützen.

Do. 05.03. | 20 Uhr | Stadttheater Meran | Musik Meran Tickets online www.musikmeran.it (Abendkasse 19 Uhr)

Konzert mit R. Kreutzer/B, Schmid; Beethoven; A. Maier-Röntgen; Schumann; Brahms; J. Joachim

Fr. 06.03. | 18 Uhr | KiMM Meran | Eintritt frei

Präsentation des Films zur Oper „Don Giovanni“ und Vorstellung Sonora

Fr. 06.03. | 19 Uhr | Burgstall Widumsaal, Kirchweg 16 | Eintritt frei

Buchvorstellung „Heimat im Gepäck – Wahre Geschichten von Südtiroler Auswanderern“ mit Autorin Sabine Peer

Sa. 07.03. | 14:30 Uhr | Kellerei Meran in Marling, veranstaltet vom Kiwanis Club Meran | Anmeldung paarweise über

meran@kiwanis.bz; info@alleinerziehende.it; 335 544 8168; Anmeldeschluss 03.03.; Nenngeld € 30,00 pro Person

Benefiz-Preiswatten zu Gunsten der Südtiroler Plattform für Alleinerziehende

So. 08.03. | 9 Uhr | KiMM Meran Untermais

Suppenonntag der Pfarrgemeinde Untermais

So. 08.03. | 18 Uhr | Vereinshaus Dorf Tirol | Eintritt frei, freiwillige Spende

Die Katholische Frauenbewegung Dorf Tirol lädt zum Tag der Frau ein „Hommage an die Frau“ – ein Abend mit Gesang, Theater, Inspiration. Mit dem Frauenchor ChoryFeen Gargazon

So. 15.03. | 9:30 Uhr | Meran 2000 | Anmeldung bis 08.03. www.meran2000.com | kostenlos

Soalrennen – Das legendäre Gaudirennen, wo (fast) alles erlaubt ist.

Musik

Mir biaten drei – bisch dabei?

Preiswatten der Stadtmusikkapelle Meran

Zum jährlichen Preiswatten der Stadtmusikkapelle Meran versammelten sich am Samstag, den 7. Februar, rund 100 „Watterinnen und Watter“ im Nikolaussaal in Meran. Kaum waren die Karten gemischt, erfüllten Konzentration, Ehrgeiz und Vorfrende den Saal: „Drei!“ wurde geboten, manche Partien endeten knapp, andere deutlich, und so mancher Spieler wurde auch „geschneidert“.

Für beste Stimmung sorgten nicht nur die spannenden Partien, sondern auch das köstliche Angebot: Mit Lasagne, einem reichhaltigen Salatbuffet und einem liebevoll zusammengestellten Kuchenbuffet konnten sich alle „Watterinnen und Watter“ stärken und neue Energie tanken.

Neben Karten und kulinarischem Genuss gab es auch wieder das beliebte Schätzspiel, das alle in Staunen versetzte. Heuer galt es, das Alter der Musikantinnen und Musikanten auf dem neuen Gruppenfoto in Tagen zu erraten. Viele waren verblüfft, wie jung die Kapelle tatsächlich ist – und das Ergebnis sorgte für so manches Schmunzeln und lebhaftes Diskussionen.

Ein besonderer Höhepunkt bildete zum Abschluss die Preisverleihung. Es wurde gejubelt, gelacht und jeder Preis mit herzlichem

Applaus gefeiert. Dank der großzügigen Unterstützung zahlreicher Sponsoren standen auch in diesem Jahr wieder viele attraktive Preise bereit, sodass wirklich jede und jeder mit einem Lächeln nach Hause gehen konnte.

Die Stadtmusikkapelle Meran bedankt sich von Herzen bei allen Spielerinnen und Spielern, bei den zahlreichen Helferinnen und Helfern sowie bei den großzügigen Sponsoren, die dieses Preiswatten möglich gemacht haben. Es war ein Nachmittag voller Spiel, Genuss und Gemeinschaft – einer jener Momente, die zeigen, wie lebendig Tradition sein kann und der noch lange in bester Erinnerung bleiben wird.



Preiswatten der Stadtmusikkapelle Meran im Nikolaussaal

Orchester der Musikfreunde unter neuer Leitung

In ihrem neuen Proberaum im Thalguteraus stand die diesjährige Vollversammlung des Orchesters der Musikfreunde ganz im Zeichen des Aufbruchs – und des Dankes. Neben einem Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr wurde auch ein neues Führungsteam gewählt, das die erfolgreiche Arbeit des Orchesters in den kommenden Jahren weiterführen wird.

Zum neuen Obmann des Orchesters wurde Erich Fuchsberger



v.l. Maria Weger, neuer Obmann Erich Fuchsberger, Silvia Kröss, Maïke Füssel, Eva Gadner, Manuela Pedoth, ehem. Obfrau Angelika Holzner, Dirigent und musikalischer Leiter Michael Hillebrand. Im Hintergrund das Orchester der Musikfreunde

gewählt. Er übernimmt die organisatorische und leitende Verantwortung und tritt damit die Nachfolge von Angelika Holzner an, die das Orchester beeindruckende 13 Jahre lang als Obfrau geprägt hat. Unterstützt wird Fuchsberger von einem engagierten Vorstandsteam bestehend aus Maria Weger, Eva Gadner, Manuela Pedoth und Maïke Füssel. Als Beiräte stehen dem Orchester künftig Harald Stuppner, Lisa Holzner und Verena Unterholzner zur Seite. Kontinuität gibt es auch auf musikalischer Ebene: Dirigent und Violinist Michael Hillebrand bleibt dem Orchester weiterhin als musikalischer Leiter treu.

Angelika Holzner blickt auf eine besonders prägende Zeit zurück. Unter ihrer Führung fand das Orchester der Musikfreunde 2022 eine neue Heimat in Algund, nachdem es zuvor viele Jahre in Lana beheimatet war. Ein neuer Proberaum wurde für das Orchester im Peter Thalguteraus geschaffen, wo sich die Musiker zu ihren wöchentlichen Proben treffen. Heute ist das Orchester mit rund 50 aktiven Mitgliedern aus der gesamten westlichen Landeshälfte das einzige Laienorchester Südtirols mit regelmäßiger Probenaktivität. Mindestens zweimal jährlich bringt es ein weltliches sowie ein geistliches Konzertprogramm zur Aufführung.

Ein besonderes Anliegen des Orchesters ist seit jeher die Förderung junger Streicherinnen und Streicher sowie die enge Zusammenarbeit mit Laienchören und Musikschulen des Landes. Ein

eindrucksvolles Beispiel dafür war das Konzert im vergangenen November im Kursaal von Meran, bei dem über 200 Kinder der Musikschulen Meran/Passeier und Lana/Ulten gemeinsam mit dem Orchester musizierten und sangen – ein starkes Zeichen dafür, dass Singen und Musizieren „eine coole Sache ist“.

Die Jahreshauptversammlung bot auch den passenden Rahmen, um der scheidenden Obfrau herzlich zu danken. Mit musikalischen Ständchen, Gedichten und liebevoll ausgewählten Geschenken würdigten die Mitglieder ihren großen Einsatz und die vielen Jahre, die sie dem Orchester gewidmet hat. Als Violinistin bleibt sie dem Orchester auch weiterhin erhalten.

Stillstand kennt das Orchester der Musikfreunde jedoch nicht: Bereits jetzt laufen die intensiven Proben für das Osterkonzert am Ostermontag um 20:30 Uhr in der Pfarrkirche Algund sowie am darauffolgenden Tag in der Pfarrkirche von Prad a. St. Ilfserjoch. Gemeinsam mit dem MGV Lana, dem Kirchenchor Untermais sowie Sängerinnen und Sängern aus dem Burggrafenamt (Leitung der Chöre: Julia Perkmann) werden Werke von Schubert, Mendelssohn und Gabriel Fauré aufgeführt. Ein weiteres musikalisches Highlight folgt im Mai: Dann begibt sich das Orchester gemeinsam mit der Wiener Philharmonikerin Andrea Götsch auf eine kleine Konzerttournee mit Auftritten in Algund, Kaltern und St. Ulrich in Gröden – ein Ausblick, der bei den Musikfreunden schon jetzt für große Vorfrende sorgt.

Manuela Pedoth und Erich Fuchsberger bedanken sich bei der langjährigen Obfrau Angelika Holzner, die in den „Obfrau-Ruhestand“ geschickt wurde.



Stamsermühle

Romstraße 90 – Veröffentlichung aus dem Doppelband „Höfe in Mais“, herausgegeben von den Heimatpflegevereinen von Unter- und Obermais.

Die Stamsermühle in Untermais, heute Romstraße 90, blickt auf eine über Jahrhunderte dokumentierte Geschichte zurück. Bereits 1640 wird die „Stamsermühl“, die zum Widum von Mais gehörte, urkundlich erwähnt. 1779 ist Anton Egger als Besitzer verzeichnet; beschrieben wird eine „Muesmühle“ mit zwei Mahlgängen und einem Stampfwerk, dazu ein mit Reben bepflanzter Garten. Die Liegenschaft zinst dem Kloster Sams. Nach dem Konkurs der Eheleute Anton Egger und Maria Schnitzerin ersteigerten 1784 Sebastian Raffl und Katharina Eggerin das Anwesen.

1809 verkauften sie die Mühle an ihren Sohn Joseph Raffl. Das Inventar nennt eine Wohnung mit Stube, Küche und Kammer, dazu Stadel, Stallung, Krautgarten sowie zwei „Mus-“ und einen „Rendlmühlgang“ samt Stampf. 1818 veräußerte Mathias Brunner die Stamsermühle um 3000 Gulden an Joseph Nagele; 1836 ging sie an Johann Pircher über.

1878 kaufte Mathias Pircher das Anwesen aus dem väterlichen Nachlass, noch im selben Jahr erwarb Johann Settari die Mühle mit Behausung, Stadel, Stallung und Wagenremise. 1886 übernahm Josef Haas das Stamsermühlgebäude um 9000 Gulden sowie ein Wohnhaus samt Schupfen um weitere 2000 Gulden. 1889 erbten seine minderjährigen Kinder je ein Siebtel, 1903 wurden die Anteile neu geregelt.

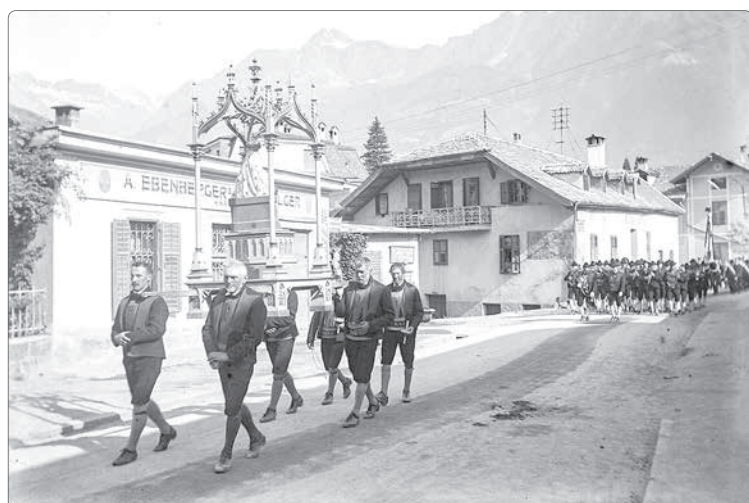
1917 wurde Anton Simeaner Eigentümer; später scheint das Haus

als „Restauration Haas“ und schließlich als „Gasthaus Haas“ auf. Mit der Eröffnung neuer Grundbuchseinlagen ab 1937 und der Übertragung in die Einlage 1496/II begann eine Phase administrativer Neuordnung. 1950 erwarben Abele Delladio und Paul Prast das Haus je zur Hälfte; 1952 übernahm Urban Rier den Hälfteanteil Delladios. 1959 wurde die Liegenschaft materiell in zwei Anteile geteilt: Paul Prast erhielt Anteil 1, Urban Rier Anteil 2; zugleich erfolgte die Übertragung in die neue Einlage 2175/II.

1972 gingen die Anteile mittels Kaufverträgen an Roland und Dr. Eugen Benedetti über. Eine weitere Zäsur brachte 1979: Aufgrund eines Kauf- und Teilungsvertrages wurde die neue Einlage 3340/II eröffnet und das Wohnhaus erneut materiell geteilt. Anteil 1 erwarb Bruno Bernabè, die Anteile 2 und 3 gingen an Robert Gufler.

In den folgenden Jahren kam es zu mehreren Eigentümerwechseln: 1982 übernahm die „Gufler Immobilien KG des Geom. Robert Gufler & Co“ die Liegenschaft, 1983 folgte die „Modique Stamser Mühle“ der Irmgard Lamprecht & Co. 1988 ging das Gebäude an die Mitterhofer Leasing KG der Brigitta Kirchmayr mit Sitz in Bozen über. Schließlich wurde 1991 die „Mifin GmbH“ mit Sitz in Bozen im Grundbuch eingetragen; ein Gesellschaftsabänderungsvertrag vom 24. Dezember 1991 dokumentiert die bis dato letzte maßgebliche Veränderung in der Eigentümerstruktur.

Die Stamsermühle, heute in der Romstraße 90. Links eine alte Aufnahme, die bei einer Prozession aufgenommen wurde, rechts eine aktuelle Aufnahme des historischen Gebäudes.



Konfektion Lösch
M - XXXXXL

- Wäsche & Konfektion für Herrn Größe M (48) bis 6XL (72)
- Kurzwaren.
- Trachtenschneiderei

100

Stark reduzierte Preise auf Lagerware (solange der Vorrat reicht)

39022 Algund - Handwerkerzone 16
dalkolmojosef@hotmail.de
Tel. 0473 448682

MÖBEL PICHLER MOBILI

Beratung, Qualität und Service, ist unsere Stärke!

Und das seit **25 Jahre**

KIRCHGASSE, 12 - TERLAN
Tel. 335 21 09 09
info@moebelpichler.com
moebelpichler.com

KÜCHENSTUDIO TERLAN

... es lohnt sich

➤ GERÄTEAUSTAUSCH mit ENTSORGUNG

144. Generalversammlung der Bürgerkapelle Obermaier

Am 31. Januar 2026 fand in der Feuerwehrhalle Obermaier die 144. Generalversammlung der Bürgerkapelle Obermaier statt. Zahlreiche Musikantinnen und Musikanten sowie freiwillig Tätige waren anwesend, um gemeinsam auf das vergangene Vereinsjahr zurückzublicken und die Neuwahlen des Vorstandes durchzuführen.

Zu Beginn der Versammlung gedachte die Bürgerkapelle der vor kurzem verstorbenen Hans Lochmann, Franz Raffl und Josef (Sepp) Schwabl.

Im Anschluss berichteten die Vorstandsmitglieder über die Tätigkeiten, Ausgaben und Investitionen des vergangenen Jahres. Dabei wurde deutlich, wie vielseitig die Aufgaben innerhalb der Kapelle sind und wie viel ehrenamtliche Arbeit neben den musikalischen Auftritten und Proben geleistet wird.

In seinen Worten dankte der scheidende Obmann Thomas Weitgruber dem gesamten Vorstandsteam für die gute Zusammenarbeit und den Einsatz während der vergangenen Amtsperiode. Ein besonderer Dank galt Martin Lex, der sich nicht mehr der Wahl stellte. Er bedankte sich außerdem bei allen, die zum guten Zusammenspiel im vergangenen Jahr beigetragen haben.

Kapellmeister Oskar Ilmer gab den Musikantinnen und Musikanten eine Rückmeldung zur Probenarbeit und sprach über die musikalische Entwicklung der Kapelle. Zudem präsentierte er hilfreiche Tipps und Tricks für das Üben zu Hause, um die Qualität und das Zusammenspiel bei den Proben und Auftritten weiter zu verbessern.

Der Höhepunkt der Generalversammlung waren die anschließenden Neuwahlen. Dabei wurde Andreas Ladurner zum neuen Obmann der Bürgerkapelle Obermaier gewählt. In seiner Antrittsrede bedankte er sich herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und betonte, dass er das Amt mit großem Respekt und Verantwortungsbewusstsein übernehmen werde. Gleichzeitig bedankte er sich bei seinem Vorgänger Thomas Weitgruber, der die Kapelle in den vergangenen drei Jahren mit viel Einsatz und Verlässlichkeit geführt hatte und dem Vorstand weiterhin erhalten bleibt. Der neu gewählte Obmann unterstrich zudem, dass die Bürgerkapelle weit mehr als nur Proben und Auftritte sei. Sie stehe für Gemeinschaft und Zusammenhalt und sei ein wichtiger Bestandteil des Dorflebens. Er freue sich nun gemeinsam mit einem motiviertem Vorstand die Geschicke der Bürgerkapelle zu leiten.

Der neu gewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Andreas Ladurner (Obmann), Thomas Weitgruber (Obmann-Stellvertreter), Alfred Furlan (Kassier), Deborah Walzl (Jugendleiterin), Elisabeth Delueg (Notenwartin), Thomas Thaler (Gerätewart), Martin Gögele (Instrumentewart), Michael Pichler (Trachtenwart), Hansjörg Weger (Tafelmeister) und Peter Niederfringer (Schriftführer).

Mit dem neu gewählten Vorstand blickt die Bürgerkapelle Obermaier motiviert auf die kommenden Jahre und freut sich darauf das Dorfleben aktiv mitzugestalten.

v.l. Alfred Furlan, Elisabeth Delueg, Thomas Weitgruber, Oskar Ilmer, Andreas Ladurner, Martin Gögele, Hansjörg Weger, Thaler Thomas, Peter Niederfringer. Es fehlt Michael Pichler



**SCHNEIDET
ALTE
ZÖPFE
AB.**



habicher

Tel. +39 0473 44 83 62

Algund, P. Thalguter-Str. 8

www.habicher-friseur.com

Kleinanzeiger

Modelfans gesucht!

Du liebst Kleidung,
Kundenkontakt und ein gutes Team?
Dann freuen wir uns,
dich kennenzulernen!



0473-237 454 | info@runggaldier1896.com



Wir möchten unser Team
erweitern und suchen
einen **Verkäufer (m/w/d)**
in Voll- oder Teilzeit.
IT/DE.

Samstagnachmittag &
Sonntag frei. Gute Entlohnung. Wir
freuen uns auf dich, bewirb dich gleich.

Desideriamo ampliare il nostro Team
e cerchiamo **commesso (m/f/d) a
tempo pieno o part time. IT/DE.**
Sabato pomeriggio e domenica libero!
Buona retribuzione! Saremo lieti di
conoscerti! Candidati ora!
claudia@max-siebenfoercher.it
Tel. 0473 443 095



Wir suchen

Mitarbeiter (m/w)

mit handwerklichem Geschick und
Freude an der Arbeit mit Holz.

Wir bieten feste Arbeitszeiten,
abwechslungsreiche Aufgaben und ein
wertschätzendes Arbeitsumfeld.

Interesse? Dann melde dich bei uns:

info@albatros.bz.it - 0473 445135



Wir brauchen Verstärkung!

**Suchen Mitarbeiter
für Service und Montage
im Sektor Heizen / Kühlen**
Wir bieten:

- 40 Stunden Woche
- 4 Tage Woche möglich
- Jeden Abend zuhause
- 6 Wochen Urlaub
- Übertarifliche Entlohnung

Bei Interesse bitte melden:
info@knoll.bz.it • 0473 447 999
Meran, Texelstraße 2



- **Zimmermädchen in Teil- oder
Vollzeit ab Mitte März oder nach
Vereinbarung gesucht**
- **Masseur/in in Teilzeit
oder auf Abruf**

**Hotel Pienzenau
am Schlosspark
Obermais/Meran**

Wenn Sie Interesse haben, freuen wir
uns auf Ihre Kontaktaufnahme!
Sie erreichen uns von 9–17 Uhr unter
der Telefonnummer: **0473 234030**.

BIETE ARBEIT

Wir vom Hotel Gartner in Dorf Tirol suchen ab
27. März eine Teilzeitkraft im Service, eine
Masseurin in Teilzeit und einen Frühstückskoch
in Vollzeit. Wir freuen uns über Ihren
Anruf unter 335-7124883 oder schreiben Sie
uns unter
E-Mail: info@hotelgartner.it

- Suche selbstständige Reinigungskraft für
Ferienwohnungen in Untermais. Ca. 15-20
St/Woche, vormittags und am Wochenende.
..... Tel. 0473-235148
- Törggelekkeller in Dorf Tirol sucht ab 1. April
deutschsprachigen Mitarbeiter (m/w) im
Service von Montag bis Freitag von 17–
21:30/22Uhr.
..... Tel. 335-5430602
- Kleines, nettes Hotel in Obermais sucht
selbstständige Zimmerfrau zur Aushilfe für
sonntags 8–13 Uhr. Ab Ostern bis Ende
Oktober.
..... Tel. 338-4844939 (WhatsApp)

Appartements Walchhof in Schenna sucht
Reinigungskraft ab Mai bis Oktober, vorwie-
gend Samstag und/oder Sonntag. Auf
Wunsch auch nur am Vormittag. Familienbe-
trieb, zentrale Lage Dorfkern, gutes
Arbeitsklima, gute Busverbindung, Parkplatz,
und sehr gute Bezahlung. Gerne melden:
Tel. 339-3387664 oder
E-Mail walchhof@schenna.com
Tel. 339-3387664

- Wir suchen in Dorf Tirol eine selbstständige,
fleißige und flinke Frau (Rentnerin oder
Nebenjob) zum Reinigen von Apartments von
März bis Ende Oktober, jeweils Samstagvor-
mittags.
..... Tel. 339-4851007
- Rentnerin sucht Hilfe beim Renovieren
einer 40 Jahre alten Sozialwohnung.
Fliesen fallen vom Badezimmer, Fliesenbo-
den hat sich verzogen, dass die Haustür
hängt. Parkettboden ist fast durch, von
oben kommt Wasser ... Wir suchen
Freiwillige, die uns beraten und helfen
können.
..... Tel. 339-7713127

REGLEMENT

Annahmeschluss für Kleinanzeigen ist der Redak-
tionsschluss. Nach diesem Termin eingehende
Anzeigen werden erst in der nächsten Ausgabe
publiziert. Unvollständige Anzeigen werden nicht
veröffentlicht. Unsere Zeitungen sind nicht verant-
wortlich für Herkunft, Inhalt, Qualität und Wahrheits-
gehalt der Anzeigen. Wir haben das Recht, Anzeigen
zu überarbeiten, zu kürzen oder umzustellen. Wir
übernehmen keine Garantie für Erscheinen und
Platzierung. Wir behalten uns vor, Anzeigen, deren
Inhalt gegen das Gesetz verstößt oder nicht dem
Charakter unserer Zeitungen entspricht, nicht zu
veröffentlichen. Die Kleinanzeigen sind nur für die
private Nutzung kostenlos. Pro Ausgabe ist nur eine
Kleinanzeige zulässig und pro Kleinanzeige dürfen
maximal drei Artikel zum Kauf angeboten werden.
Bei Eingabe der Kleinanzeige muss, zusätzlich zum
Namen, eine aktuelle Telefonnummer angegeben
werden, über die der Annoncierende kontaktiert
werden kann. Diese Telefonnummer wird nicht ver-
öffentlicht. Sollten diese Daten nicht echt sein, wird
die Anzeige nicht veröffentlicht. Kleinanzeigen für
Private sind kostenlos (ausgenommen: Immobilien-
verkäufe, Dienstleistungen oder gewerbliche Ver-
käufe, Partnersuche und Anzeigen mit Logo und
E-Mail-Adresse) (siehe Preisliste:

www.wochenblatt.it/wp-content/uploads/Preisliste.pdf).

- Handwerksbetrieb in Meran sucht Mitarbeiter
fürs Geschäft in Vollzeit.
..... Tel. 340-7691700
- Suche Reinigungskraft für Ferienwohnungen
in Schenna (hauptsächlich am Wochenende)
auf Abruf.
..... Tel. 348-3473781
- Cerchiamo una Babysitter affettuosa ed
affidabile di madrelingua italiana per le nostre
due bambine di 5 e 3 anni per 3 ore/settimana
(sempre giovedì pomeriggio dalle 16 alle 19).
Attualmente parlano solo il tedesco e
vorremmo dare a loro la possibilità di imparare
l'italiano. Sarebbe di vantaggio di disporre di
un mezzo di trasporto proprio, come E-Bike,
Scooter oppure una macchina, siccome
abitiamo a Quarazze (Merano) in pendio.
..... Tel. 349-8447770
- Wir suchen deutsch- und italienischsprachige
Unterstützung zur Reinigung von Ferienwoh-
nungen und Gästepflege in Algund von Mitte
März bis Mitte November, in Voll- oder
Teilzeit, Arbeitszeiten nach Absprache.
Unterkunft ist vorhanden.
..... Tel. 0473-233116
- Frau zur Mithilfe für die Reinigung von
Apartments in Dorf Tirol Zentrum von März
bis November drei bis viermal die Woche
vormittags (sonntags frei) gesucht.
..... Tel. 338-8747806 Buchhalter (m/w/d) in
Teilzeit oder Vollzeit in St. Martin/Passeier
gesucht.
..... Tel. 0473-641399
- Für unser ***Hotel in Dorf Tirol suchen wir ab
Mitte März deutschsprachigen Rezeptionis-
ten (m/w) von 11–17 Uhr.
..... Tel. 0473-923522 (338-1958384)
- Ausfahrer gesucht! Für den Zeitraum April/
Mai bis Ende Oktober suchen wir einen
Ausfahrer. Mo–Fr, 8–12 Uhr; Führerschein B
erforderlich; sehr gute Bezahlung.
..... Tel. 328-4385529

- Wir sind ein älteres Ehepaar und suchen eine deutschsprachige Hobby Köchin/Koch für mittags ein bis zweimal in der Woche. Wir lieben einfache gesunde Speisen. Unsere Küche ist mit der neuesten Technik ausgestattet. Sie finden uns oberhalb des Brunnenplatzes am Waalweg.
..... Tel. 335-233296

Restaurant Unterweger sucht für die kommende Saison pensionierten Koch zur Aushilfe in unserem Tagesrestaurant. Für weitere Informationen gerne anrufen unter
..... Tel. 339-2299364

FAHRZEUGE

- Vespa 50 ccm hellgrün mit 3 Gängen, BJ 1963, zu verkaufen.
..... Tel. 338-3975222
- Scooter „Sym HR2“ 200 ccm (führerscheinpflichtig), Baujahr 2012, in sehr gutem Zustand mit Extras (Regenschutz, Handschuthe Scheibe, Koffer, Nierengurt, Winterschutz), 3.2900 km, günstig herzugeben.
..... Tel. 339-7396925
- Motorrad Yamaha Diversion 900 ccm; Baujahr 99; 90.000 km für € 3.000,00 zu verkaufen.
..... Tel. 347-2607968
- Verkaufe neuwertiges Fully E-Bike der Marke Cube Stereo Hybrid 120 Pro Akku 625 gr. S/ M 16“/29/k Km Stand 940.
..... Tel. 347-4095332
- Verkaufe Herrenrad „Denti“ mit Übersetzung, Damenrad „Atala“ mit Übersetzung und Einkaufskorb und MTB „Scott“ Größe M, alle in gutem Zustand, jeweils für € 40,00. Auf Wunsch können Fotos gesendet werden.
..... Tel. 349-5701072
- Damenfahrrad und ein Fahrrad für circa 10-jähriges Mädchen für € 50,00 zu verkaufen.
..... Tel. 339-4352267

IMMOBILIEN

- Alleinstehende ältere Frau sucht kleine Wohnung im Zentrum Merans, auch renovierungsbedürftig.
..... Tel. 347-5239211

SOMMERJOB

- Zwei Oberschülerinnen, 16 und 17 Jahre, suchen einen Sommerjob nur vormittags und am Wochenende frei, in Lana oder Meran.
..... Tel. 347-4083209

SUCHE ARBEIT

- Pensionist sucht Büroarbeit dreimal wöchentlich, vorzugsweise DI-MI-DO für 20-25 Std in Meran oder näherer Umgebung.
..... Tel. 335-6687344
- Pensionistin übernimmt in Heimarbeit Schreib- oder Büroarbeiten
..... Tel. 335-7044466
- Suche Arbeit als Büglerin oder im Haushalt.
..... Tel. 338-3975222
- Rentner sucht Arbeit für ca. 15 Stunden pro Woche in Meran oder Umgebung (Auto vorhanden).
..... Tel. 338-5875065

- Maurer übernimmt Reparaturarbeiten in Meran und Burggrafenamt.
..... Tel. 339-6249009
- Einheimische Frau sucht Arbeit als Abspülerin in Unter- Obermais, Stadt am Freitag, Samstag, Sonntag, ca. 18–21 Uhr.
..... Tel. 347-6880838
- Einheimische Frau sucht Stelle im privaten Haushalt bei Senioren in Meran oder Umgebung (ohne Auto) ca. dreimal wöchentlich je drei Stunden.
..... Tel. 348-8630256
- 42-jähriger Meraner sucht ab sofort ganztägige Stelle als Fahrer. Referenzen vorhanden.
..... Tel. 351-3677519
- Suche Arbeit als Pflegerin oder im Haushalt im Raum Meran.
..... Tel. 351-7440081
- Einheimische Frau sucht Arbeit im Bereich Reinigung, Wäscherei oder als Tellerwäscherin in Meran oder Umgebung.
..... Tel. 349-4935230 (ab 19 Uhr)
- Suche Arbeit mittwochs 2–3 Stunden in Lana.
..... Tel. 366-4911090

TIERE

- 2 Hamsterkäfige für € 25,00 abzugeben.
..... Tel. 339-4352267

ZU KAUFEN GESUCHT

- Suche Pokémon Spiele für Nintendo.
..... Tel. 347-3569150
- Suche PlayStation 3 Spiele günstig zu kaufen. Auch Blu-Ray Filme.
..... Tel. 340-2335278

ZU MIETEN GESUCHT

- Suche eine Wohnung in Meran bis max. € 800 im Monat. Ich habe einen unbefristeten Arbeitsvertrag in Vollzeit mit dem Südtiroler Sanitätsbetrieb. Ich bin sehr ordentlich, Nichtraucher und habe keine Haustiere.
..... Tel. 333-2257748
- Einheimische Frau sucht langfristig eine kleine erschwingliche Wohnung in Miete in Meran oder Umgebung ab Frühjahr 2026, eventuell auch Mithilfe im Garten und Haus
..... Tel. 333-4953591
- Garage in Meran, Nähe Theaterplatz, Carducci- oder Otto-Huber-Straße zu mieten gesucht.
..... Tel. 335-233203
- Alleinstehender Herr (LKW-Fahrer) sucht ab sofort eine kleine Wohnung (evtl. auch nur ein Zimmer) zu mieten.
..... Tel. 392-8980617
- Pensionist mit Passion für Oldtimer sucht in Meran kleine Halle oder Werkstatt mit Tageslicht, Strom- und Wasseranschluss zum Einstellen und zur Pflege von 3 klassischen Fahrzeugen zur Miete, ggf. später auch zum Kauf.
..... Tel. +41-791010007
- Einheimische ruhige Frau ohne Haustier, Nichtraucherin sucht kleine 1–2-Zimmerwohnung mit oder ohne Möbel in Meran oder nächsten Umgebung, gerne auch Altbau; Parkplatz nicht notwendig.
..... Tel. 333-2515078

- Vierköpfige Familie sucht Haus zur Miete in der Gegend von Latsch, Kastelbell, Naturns oder Partschins.
..... Tel. 353-3594792
- Einheimisches Paar sucht ruhige, circa 80 m2 große Wohnung bis Sommer 2026 im Raum Burggrafenamt zur Miete.
..... Tel. 366-4911090

ZU VERKAUFEN

- Liebevoll handgestrickte Kinderpullover (ca 2-5 Jahre) je € 10,00, neue blaue Walkjacke mit Aufnähern aus Jeans 3-5 Jahre € 18,00 (Handarbeit), großes „Jungs Paket“ von 3 Monaten bis ca. 3 Jahre € 30,00–50,00 (im April geboren) und praktischer City Mini mit 4 Rädern von Baby Jogger für € 80,00.
..... Tel. 338-6040182
- Schön gearbeiteter, alter Bronze-Lüster mit sechs Lampen für € 200,00 zu verkaufen. Foto auf Wunsch.
..... Tel. 339-2631855
- Polsterbett mit Matratze und waschbarem Stoffbezug (B 120 x L 210 x H 110 cm), Federholzrahmen, Kopf- und Fußteil elektrisch verstellbar, in gutem Zustand günstig abzugeben. Fotos per WhatsApp.
..... Tel. 347-1083009
- Ich verkaufe eine komplette Küche inklusive Elektrogeräte, einem ausziehbaren Tisch und 6 Stühlen für € 800,00.
..... Tel. 348-1390300
- Gasherd mit Backrohr Marke „DeManincor“ für € 60,00 zu verkaufen.
..... Tel. 329-4967258
- Weißer Bürotisch mit 2 Schubladen für € 50,00; „Red Bull“ Kühlschrank in schwarz – Leder (T. 45 cm, H 50 cm, B 35 cm) für € 150,00; Tintenstrahldrucker HP (selten gebracht) für € 80,00; Damen Ski Marke „Rossignol“ mit Schuhe Gr. 39 Marke „Novea“ für € 60,00 zu verkaufen.
..... Tel. 333-3557669 (abends)
- Verkaufe 2 Skibrillen Marke „Uvex“ und „Julbo“, zweimal und einmal getragen für € 40,00 und € 50,00 und schwarz-matten Skihelm Größe XL/XXL, zweimal getragen für € 50,00.
..... Tel. 335-6755670
- Markisengestell in Aluminium, Länge 3,90 m ohne Stoff für € 160,00 verhandelbar zu verkaufen.



Tel. 335-7718335

- Blauer Kinderanzug Größe 170, wie neu, für € 40,00 zu verkaufen.
..... Tel. 335-7718335
- Runder Tisch, Durchmesser 90 cm + vier Stühle, Eiche hell, günstig zu verkaufen.
..... Tel. 338-1961388
- Massivholzbett | weiße Rollschuhe | schönes Sofa, wie neu, günstig abzugeben.
..... Tel. 339-4352267
- Dünne Sportjacke für Männer Gr. L für € 60,00 und eine festere Herrenjacke (neu) mit Kapuze (Winter) Gr. L für € 70,00 zu verkaufen.
..... Tel. 348-88091013

Große Kommode mit Schubladen aus Naturholz, (Länge 173 cm, Höhe 81 cm, Breite 89 cm), zu verkaufen.

Tel. 347-8586424

- Flohmarktsachen abzugeben.
..... Tel. 348-88091013
- Küchenutensilien (Pfanne, Gläser, Kuchenformen, Schöpfer, Messer usw.) günstig abzugeben.
..... Tel. 366-4911090

ZU VERMIETEN

- Vermiete 1-Zimmerwohnung in Marling an einheimische Person.
..... Tel. 333-2737245
- Helle 2-Zimmerwohnung in Südlage, mit großem Garten und Keller, in Untermais zu vermieten. Teilmöbliert, neue Küche, neues Bad, sonniger großer Balkon und Gemeinschaftsgarten. Ab Februar 2026 für € 1.100,00 kalt zu vermieten.
..... Tel. 333-2066581

KVW Wandertipp



- Mi. 25.02.** Wanderung: St. Gertraud Ulten-Kuppelwies
- Mi. 11.03.** Wanderung: Ritten Lobishof-Lichtenstern-Oberbozen

Informationen:

Siegfried Gufler | Tel. 335-5467100
oder im KVW Bezirksbüro Meran
Tel. 0473 220 381

Erinnerung Mitgliedsbeitrag



Liebes Mitglied der KVW Ortsgruppe Meran!

Die neuen Mitgliedskarten 2026 sind da. Gerne können Sie den Mitgliedsbeitrag von 30,00 Euro auf unser Bankkonto bei der Volksbank Meran, Kornplatz überweisen: IT 15 O (= O wie Otto) 05856 58590 040570003705. Die Mitgliedskarte wird per Post zugesandt. Die Zahlung des Mitgliedsbeitrages ist auch im Bezirksbüro möglich.

Informationen:

Siegfried Gufler | Tel. 335-5467100 oder im KVW Bezirksbüro Meran
Tel. 0473 220 381

- Räumlichkeit im Zentrum von Meran (Freiheitsstraße) 110 m², bisher als Zahnarztpraxis genutzt, geeignet als Büro, oder Ambulatorium zu vermieten.
..... Tel. 335-8225000
- Garage Kreuzung Petrarca-Piavestraße (18 m²) zu vermieten.
Tel. 347-2607968 Meran/Zentrum: Vermiete 2 helle Räume als Lager/Magazin (30,5 m² mit WC) am Rennweg, 1. Stock.
..... Tel. 347-6183769
- 1-Zimmerwohnung in der Romstraße Meran, Erdgeschoss, mit eigenem Eingang an Nichtraucher zu vermieten.
..... Tel. 331-3480058
- Vollmöblierte helle, neue und ruhige 2-Zimmerwohnung, 50 m² mit Balkon in Schenna zu vermieten.
..... Tel. 347-8509646

- Wohnung für 2 Personen in Partschins zu vermieten: Küche mit Wohnzimmer, 2 Duschen, Süd- und Nordbalkon, Schlafzimmer, ruhige sonnige Lage mit rundum freier Sicht, Parkplatz und Keller, keine Haustiere erlaubt.
..... Tel. 348-9377414

ZU VERSCHENKEN

- Wohnküche mit Eckbank, Tisch und Stuhl, Elektroherd und Backrohr | Kastenbett mit Schrank links und rechts, | Kleiderschrank mit Schiebetüren ca. 3 m lang zu verschenken.
..... Tel. 339-6160026
- Älterer, funktionstüchtiger 32 Zoll Samsung Flachbild-TV zu verschenken.
..... Tel. 347-9661433
- Ich verschenke meine gesamten Möbel wegen Umzugs.
..... Tel. 348-1390300

Café Med erst wieder Ende Februar

Das amm (akademie menschen medizin) Café Med ist ein unentgeltliches Angebot der Akademie Menschenmedizin für Patientinnen und Patienten, deren Angehörige sowie Fachpersonen aus dem Gesundheitswesen. Ärztinnen, Psychologen, Sozialarbeiter und andere Fachpersonen beantworten Fragen, besprechen Behandlungsoptionen und bieten individuelle Entscheidungshilfe. Gesundheitsfachleute können sich über Herausforderungen am Arbeitsplatz austauschen. Das nächste Café Med in Meran wird am 26. Februar im neuen Sitz in der Liberty's Bar des Hotels Europa Splendid am Theaterplatz stattfinden. Danach, wie gewohnt, an jedem letzten Donnerstag im Monat am neuen Sitz weiter.



**I bin A
Südtiroler**

*meint der
Maiser Wortklauber.*



Diensthabende Apotheken

Öffnungszeiten: Mo - Fr 08:30 - 12:30 / 15:30 - 19:00 Uhr

Sa: 08:30 - 12:30 Uhr. Nachtdienst: ab 08:30 Uhr, 24 Stunden durchgehend

Tag	Apotheke	Adresse	Telefon
Mi. 18.02.2026	Apotheke 10	Zueggstr. 24/a	0473-440 004
Do. 19.02.2026	St. Georg Apotheke	Dantestr. 10	0473-237 677
Fr. 20.02.2026	Salus Apotheke	Piavestr. 36/A	0473-236 606
Sa. 21.02.2026	Apotheke Delle Corse	Rennweg 58	0473-236 357
So. 22.02.2026	Bayrische Hof Apotheke	Lauben 76	0473-231 155
Mo. 23.02.2026	Goethe Apotheke	Goethestr. 23	0473-447 545
Di. 24.02.2026	St. Georg Apotheke	Dantestr. 10	0473-237 677
Mi. 25.02.2026	Central Apotheke	Mühlgraben 6	0473-236 826
Do. 26.02.2026	Madonna Apotheke	Freiheitsstr. 123	0473-449 552
Fr. 27.02.2026	Meran Apotheke	Romstr. 270	0473-338 335
Sa. 28.02.2026	Apotheke 10	Zueggstr. 24/a	0473-440 004
So. 01.03.2026	Apotheke Untermais	Romstr. 118	0473-236 144
Mo. 02.03.2026	Salus Apotheke	Piavestr. 36/A	0473-236 606
Di. 03.03.2026	Apotheke Delle Corse	Rennweg 58	0473-236 357
Mi. 04.03.2026	Bayrische Hof Apotheke	Lauben 76	0473-231 155

Alle weiteren Turnusdienste finden Sie unter www.provinz.bz.it/apotheken



Verkehrs-Informationen

Die Verkehrsmeldungen werden uns freundlicherweise von der Gemeinde Meran zur Verfügung gestellt (Stand: 15.02. 18 Uhr).

- 2. Februar – 3. März – Gampenstraße** (Höhe Nr. 140, Marlinger Brücke).
Gehsteig- und Fahrradwegsperrung mit Umleitung, Fahrbahnverengung und abwechselnder Einbahnverkehr wegen Aushubarbeiten.
- 3. Februar – 30. April – Kastaniengasse** (Höhe Nr. 3)
Zeitweises Durchfahrts- und Durchgangsverbot wegen Bauarbeiten; am 6. Februar ganztägige Sperrung.
- 10.–27. Februar – Europaallee** (Nr. 7–9 / Bahnhofsplatz)
Zeitweise Fahrbahnverengung durch Aushubarbeiten, Zugang zum Bahnhof bleibt gewährleistet.
- 16. Februar 2026 – 15. Februar 2027 – Zueggstraße** (Höhe Nr. 78)
Verengung des Fuß- und Fahrradweges wegen Bauarbeiten, Umleitung vor Ort.
- 16. Februar – 15. März – Rennweg** (Nr. 60–102)
Zeitweiliger Einbahnverkehr Richtung Vinschgauer Tor und Parkverbot mit Zwangsabschleppung, auch für Behindertenparkplätze.
- 17.–27. Februar – Schennastraße, Kastaniengasse, Montaneweg**
Abwechselnder Einbahnverkehr und Parkverbot mit Zwangsabschleppung wegen Asphaltierungsarbeiten.
- 23.–27. Februar – Kravoglstraße** (Höhe Nr. 49)
Abwechselnder Einbahnverkehr und Parkverbot mit Zwangsabschleppung wegen Aushubarbeiten.
- 23.–27. Februar – Rennweg, Laubengasse, Leonardo-da-Vinci-Straße**
Verschiedene Verkehrsbeschränkungen aufgrund von Asphaltierungsarbeiten.
- 26. Februar – Laurinstraße** (Höhe Nr. 62)
Fahrbahnverengung und Sperrung des Gehsteigs wegen Bauarbeiten, Umleitung vor Ort.
- 2.–13. März – Pfarrgasse** (Nr. 4 bis Kreuzung Romstraße)
Abwechselnder Einbahnverkehr sowie permanentes Parkverbot mit Zwangsabschleppung wegen Asphaltierungsarbeiten.
- 2.–27. März – Freiheitsstraße, Pfarrplatz, Laubengasse, Leonardo-da-Vinci-Straße**
Verengung von Fahrbahn und Gehsteig wegen Bauarbeiten und Reinigungsarbeiten an Gullydeckeln.
- 9. März – 30. April – 1.-Mai-Straße** (Höhe Nr. 9)
Fahrbahnverengung aufgrund eines Containers

Traditionelles Stockfischgröstlessen der Schützenkompanie „Blasius Trogmann“ Untermais



Am Samstag 28. Februar 2026
findet das traditionelle Stockfisch-
gröstlessen im **KiMM** in Untermais statt

Tischreservierung:

Hptm. Günther Kastlunger ☎ **3472607968**

Maximilian Hütter ☎ **3295730954**

Es gibt:

- Tiroler Stockfischgröstl
- Grünen Salat

zum Preis von 18 € pro Person

Nachschlag 2,00€

Natürlich auch zum Mitnehmen.

Und für nicht Fischesser, gibt es als Alternative Herrengröstel

Schützenkompanie Untermais
„Blasius Trogmann“
freut sich, Dich/Euch begrüßen zu dürfen.

Jahresabo € 50,00 (für Senioren 65+ € 40,00)

IBAN: IT 16 T 08133 58591 000 301 006 410

Auf Ihrer Bank oder telefonisch 0473 49 15 05 – Abo bestellen
(Name und Anschrift des Empfängers nicht vergessen)

Approfitta dell'occasione:

Abbonati ora al Maiser Wochenblatt.

Abbonamento annuale € 50,00 (per anziani over 65 € 40,00)

IBAN: IT 16 T 08133 58591 000 301 006 410

Presso la tua banca, o a prenotazione al 0473 49 15 05
(Non dimenticare nome e indirizzo del destinatario)

KI – was steckt dahinter und was kann ich damit tun?

Künstliche Intelligenz, kurz KI, klingt für viele noch immer nach Zukunftsmusik oder komplizierter Computertechnik. Tatsächlich aber ist sie längst im Alltag angekommen – und sie lässt sich heute kostenlos und ohne besondere Computerkenntnisse nutzen.

Doch was bedeutet das konkret?

Texte schreiben lassen – wie ein digitaler Assistent

Kostenlose Programme wie ChatGPT oder Microsoft Copilot helfen beim Formulieren von Texten. Man stellt einfach eine Frage oder gibt einen Auftrag ein, zum Beispiel:

„Schreibe mir eine Einladung zum 70. Geburtstag.“

„Erkläre mir in einfachen Worten, was Klimawandel bedeutet.“

Innerhalb weniger Sekunden erstellt das Programm einen fertigen Text. Dieser kann anschließend angepasst oder gekürzt werden. Auch beim Verfassen von E-Mails, Vereinsnachrichten oder Gedichten kann KI unterstützen.

Wichtig zu wissen: Die KI denkt nicht selbstständig. Sie berechnet Wahrscheinlichkeiten und setzt Wörter so zusammen, wie es statistisch am besten passt.

Bilder auf Knopfdruck erzeugen

Nicht nur Texte, auch Bilder können künstlich erzeugt werden. Kostenlose Angebote wie Bing Image Creator oder Canva (mit Gratisversion) erstellen Bilder nach einer Beschreibung.

Beispiel:

„Eine verschneite Almhütte bei Sonnenaufgang, fotorealistisch.“

Sekunden später erscheinen mehrere Bildvorschläge. Solche Werkzeuge eignen sich für Einladungen, Vereinsplakate oder Social-Media-Beiträge.



Diese Bild wurde mit der kostenlosen Version von Canva erstellt. Befehl: „Eine verschneite Almhütte bei Sonnenaufgang, fotorealistisch.“ Dauer bis zum fertigen Bild: ungefähr 5 Sekunden.

Dabei sollte man wissen: Die Bilder basieren auf Mustern aus Millionen vorhandener Bilddaten. Es handelt sich nicht um Fotografien realer Ereignisse.

Übersetzen – schnell und erstaunlich präzise

Viele kennen bereits Google Translate oder DeepL. Auch diese Dienste arbeiten inzwischen mit KI. Ganze Texte lassen sich kostenlos in zahlreiche Sprachen übertragen.

Gerade in Südtirol, wo Deutsch und Italienisch nebeneinander verwendet werden, kann dies eine wertvolle Hilfe sein – etwa für Vereinsbriefe oder private Korrespondenz.

Was KI nicht ist

KI ist kein allwissender Computer und kein Ersatz für menschliches Denken. Sie kann Fehler machen, Inhalte erfinden oder Zusammenhänge falsch darstellen. Deshalb gilt: Ergebnisse immer kritisch prüfen.

Fazit

Künstliche Intelligenz ist kein Hexenwerk. Wer eine Suchmaschine bedienen kann, kann auch KI nutzen. Sie hilft beim Schreiben, Gestalten und Übersetzen – kostenlos und ohne technische Vorkenntnisse. Man muss natürlich berücksichtigen, dass kostenlose Arbeit mit KI immer eingeschränkt ist. So hat man z. B. nur fünf Abfragen pro Tag oder Bilder können in der kostenlosen Variante eine kleinere Auflösung haben oder auch ein Wasserzeichen beinhalten.

Noch ein Tipp zum Ausprobieren:

Geben Sie die Adresse www.perplexity.ai auf Ihrem Handy, Computer oder Tablet ein (natürlich nur, wenn Sie ins Internet gehen können).

Tippen Sie Ihre Frage ein (hier ein Beispiel, kann natürlich auch etwas ganz anderes sein):

Wie kann ich bei meinem Handy (bitte Modell eingeben) einen neuen Kontakt erstellen?

Und sofort bekommen Sie in einer Schritt für Schritt Anleitung den genauen Weg gezeigt.

Entscheidend ist nicht, ob man Künstliche Intelligenz verwendet, sondern wie bewusst man damit umgeht.

**Fliesen
Passeier**

Erwin Oberprantacher

Verkauf und Verlegung

**St. Martin in Pass.
Handy 348 3392282**

Aus der Pfarrgemeinde

Pfarrcafé in Untermais



Es ist wieder soweit:

Am Sonntag, 1. März 2026 findet in den Jugendräumen von Untermais unser Pfarr-Café statt, ein Brunch mit Kuchen, Kaffee, Tee, Häppchen, Würstchen und Aperitif. Gelegenheit, sich in geselliger Atmosphäre zu entspannen, zu genießen und gleichzeitig einen guten Zweck zu unterstützen, denn eure freiwillige Spende kommt dem Kirchenchor Untermais zugute.



Laudate Dominum

Abschlusskonzert der Merano Academy Winter Stage 2026

Mit einem eindrucksvollen Konzert sakraler Musik fand die Spring Stage 2026 der Merano Academy ihren feierlichen Abschluss. In der stimmungsvollen Atmosphäre der Kapuzinerkirche in Meran präsentierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter der musikalischen Leitung von Richard J. Sigmund ein ebenso abwechslungsreiches wie hochkarätiges Programm.

Organisiert vom Kulturverein AMATÉ, vereinte das Konzert junge Solistinnen und Solisten aus sechs Nationen, die durchwegs mit sehr ansprechenden stimmlichen Leistungen und bemerkenswerter künstlerischer Vielfalt überzeugten. Die internationale Besetzung verlieh dem Abend eine besondere Farbigkeit und machte die verbindende Kraft der Musik eindrucksvoll erlebbar.

Besonders berührend war der Auftritt der jungen argentinischen Sopranistin Loana Ayuso, die mit glasklarem, strahlendem Timbre das Publikum fesselte. Emmi Kaijansinkko aus Finnland gestaltete das „Vidit suum“ von Pergolesi nuancenreich und mit leuchtender Höhe, ebenso wie die Südtirolerin Irene Köfele, die mit „Pietà, Signore“ (Stradella) durch Ausdruckstiefe und stimmliche Eleganz überzeugte.

Große Eindrücke hinterließ auch der junge russische Bariton Ivan Ozerov mit einem stimmungsvollen Lied von Rachmaninow, während Haneol Kim aus Korea mit seinem warmen, weichen Bariton Arien von Johann Sebastian Bach feinfühlig interpretierte. Einen mitreißenden Abschluss setzte John Sweeney mit dem Spiritual-Meisterwerk „Glory Road“ von J. Wolfe, das er bravurös und voller Ausdruckskraft darbot.

Einfühlsam und zugleich virtuos begleitet wurden die Solistinnen und Solisten von der Pianistin Jieun Lee aus Korea, deren sensibles Spiel maßgeblich zur Geschlossenheit und Intensität des Konzertabends beitrug.

So wurde das Abschlusskonzert der Merano Academy Spring Stage 2026 zu einem außergewöhnlichen Kirchenkonzert voller Tiefe, Schönheit und internationaler Klangfarben – ein Abend im Zeichen der Sakralmusik und schöner Stimmen, der Herz und Seele gleichermaßen berührte.

www.amatemerano.com

Foto: Pepi Gander



■ Pfarrnachrichten



**Pfarre
St. Georg Obermais**
Cavourstr. 73
Tel. 0473 236447

Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9-11 Uhr,
Gottesdienste: Mo.&Mi. 8:30 Uhr Hl. Messe |
Fr./Sa. 17:45 Uhr, So 8:30 Uhr Hl. Messe mit
anschließendem Pfarrkaffee im Widum.

Mittwoch, 18. Februar - Aschermittwoch
19.30 Uhr: Heilige Messe mit Ascheauflegung;
Musik. Gestaltung: Kantoren
Donnerstag, 19. Februar
10.00 Uhr: Anbetung mit Rosenkranz im Anlie-
gen um geistliche Berufungen + Familien, Kinder
+ Jugendliche
Freitag, 20. Februar
17.15 Uhr: Kreuzwegandacht
17.45 Uhr: Heilige Messe
Samstag, 21. Februar
17.45 Uhr: Vorabendmesse
Sonntag, 22. Februar - 1. Fastensonntag – Tag
der Hauskirche
Andreas Hofer-Gedenkfeier – Kirchgang der Schützen
8.30 Uhr: Gottesdienst für die Pfarrgemeinde
Montag, 23. Februar
8.30 Uhr: Heilige Messe
Dienstag, 24. Februar
15.15 Uhr: Bibelrunde mit Dr. Pepi Stampfl im
Kolpinghaus
17.15 Uhr: Kreuzwegandacht
Mittwoch, 25. Februar
8.30 Uhr: Heilige Messe
Donnerstag, 26. Februar
10.00 Uhr: Anbetung mit Rosenkranz im Anlie-
gen um geistliche Berufungen + Familien, Kinder
+ Jugendliche
Freitag, 27. Februar
17.15 Uhr: Kreuzwegandacht
17.45 Uhr: Heilige Messe
Samstag, 28. Februar
17.45 Uhr: Wortgottesfeier
Sonntag, 1. März - 2. Fastensonntag
8.30 Uhr: Gottesdienst für die Pfarrgemeinde
Montag, 2. März
8.30 Uhr: Heilige Messe
Mittwoch, 4. März
8.30 Uhr: Heilige Messe
Sonntags um 8.30 Uhr Gottesdienst für die
Pfarrgemeinde – anschließend Einladung zum
Pfarrcafé im Widum. Jeweils am zweiten Sonn-
tag im Monat wird um 10.00 Uhr ein **Kindergot-
tesdienst** gefeiert. Die **Abendmessen** am
Fr.+Sa. beginnen bereits um 17.45 Uhr; sams-
tags in Abwechslung mit WGF.
Gemeinsames **Rosenkranzgebet** Do. um 10
Uhr (Euch. Anbetung) und Fr. um 17.15 Uhr vor
der Abendmesse.
Mit dem Aschermittwoch am 18. Februar
begannt die **Fastenzeit** – die österliche Bußzeit –
die Zeit der Vorbereitung auf Ostern. Fasten
bedeutet, freiwillig für eine bestimmte Zeit von
verschieden Dingen Abstand zu nehmen, um
sich intensiver auf Gott zu konzentrieren, die
geistliche Klarheit zu schärfen und seine Gegen-
wart bewusster wahrzunehmen. Gebet und Fas-
ten sind zwei kraftvolle Disziplinen, die uns Gott
näherbringen. Wenn wir auf etwas verzichten,
können wir auch abgeben. Dies macht uns
freier, wir haben unseren Nächsten im Blick und

können Gutes tun. Ein weiterer Impuls in der
Fastenzeit ist die Abhaltung der Kreuzwegan-
dacht dienstags und freitags um 17.15 Uhr.

Exerzitien im Alltag in der Fastenzeit zum
Thema "Vergeben". Erstes Treffen am Mo.
23.02. um 9 Uhr oder 19.30 bei den „Salvatoria-
nerinnen“, Schönblickstraße 6. Begleitet werden
die Exerzitien von Sr. Johanna Siller + Sr. Birgit-
ta SDS, Sr. Martina Ofner + Anni Müller. Anmel-
dung bis 20.02. mit Angabe der Uhrzeit: E-Mail:
johanna@sds-meran.org / Mobil: 333 270 3721
Bibelrunde mit Dr. Pepi Stampfl zum Thema
„Die geheime Offenbarung des Johannes“ (Das
Buch mit den sieben Siegeln) am Di. 24.02. im
Kolpinghaus um 15.15 Uhr (Dauer 1 ½ Stunden).
Beichtgelegenheit bei den Kapuzinern Di.–Sa.
von 10–11.30 Uhr, Sa. auch von 15.30–17.00 Uhr.
Die öffentliche Bibliothek ist Mo. von 8.30–
10.30 Uhr + Mi./Fr. von 15–17 Uhr sowie nach
den KiGos geöffnet.



**Pfarre
St. Vigil Untermais**
Romstr. 136
Tel. 0473 237629
Fax 0473 256030

Pfarrkanzlei Öffnungszeiten:
Di. und Do. von 8-11 Uhr
(E-Mail: pfarre@untermais.net)

Gottesdienstordnung:
Do. + Fr. 7 Uhr, So./Feiertag 7.45 + 10.15 Uhr
Do. + Fr. im Advent Rorate um 6:30 Uhr

Mittwoch, 18. Februar – Aschermittwoch
20.00 Uhr Gottesdienst
Freitag, 20. Februar
7.00 Uhr Gottesdienst
15.00 Uhr Kreuzwegandacht

Sonntag, 22. Februar – 1. Fastensonntag
07.45 Uhr Gottesdienst
10.15 Uhr Gottesdienst
mit Andreas-Hofer-Feier, mitgestaltet vom Männer-
chor: „Kleine deutsche Messe“ von Walter
Schmid und „Ach Himmel, es ist verspielt“ Lei-
tung: Stefan Pur

Mittwoch, 25. Februar
6.45 Uhr Morgenlob – Maria Trost Kirche
anschließend Frühstück für Kinder

Freitag, 27. Februar
7.00–8.00 Uhr und 19–20 Uhr Aussetzung und
Anbetung des Allerheiligsten mit euch. Segen
15.00 Uhr Kreuzwegandacht

Samstag, 28. Februar
7.00–8.00 Uhr und 19.00–20.00 Uhr Aussetzung
und Anbetung des Allerheiligsten mit eucharisti-
schem Segen

Sonntag, 1. März – 2. Fastensonntag
7.45 Uhr Gottesdienst
10.15 Uhr Gottesdienst; Sammlung Kirchenheizung
Mittwoch, 4. März
6.45 Uhr Morgenlob – Maria Trost Kirche
anschließend Frühstück für Kinder
*Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den
Schaukästen oder der Homepage:
<https://pfarre.untermais.net/>*



Pfarre St. Nikolaus Meran
Tel. 0473 230174
Fax: 0473 233727
info@stadtpfarre-meran.it
www.stadtpfarre-meran.it

Gottesdienste:

Di., Do., Fr.: Hl. Messe um 9 Uhr in der
Barbara Kapelle, **Mi.** Andacht um 9 Uhr | **Sa.:**
Hl. Messe um 17:45 Uhr, jede zweite Woche
als Wortgottesfeier | **So.** Hl. Messe um 10 Uhr

Mittwoch, 18. Februar - Aschermittwoch
9.00 Uhr: Heilige Messe mit Ascheauflegung
Freitag, 20. Februar
9.00 Uhr: Heilige Messe
18.00 Uhr: Kreuzwegandacht; Gestaltung: Pfarr-
gemeinderat St. Nikolaus
Samstag, 21. Februar
17.45 Uhr: Wortgottesfeier
Sonntag, 22. Februar - 1. Fastensonntag - Tag
der Hauskirche
10.00 Uhr: Gottesdienst für die Pfarrgemeinde
Mittwoch, 18. Februar - Aschermittwoch
9.00 Uhr: Heilige Messe mit Ascheauflegung
Freitag, 27. Februar
9.00 Uhr: Heilige Messe
Samstag, 28. Februar – 1. Gebetstag
17.45 Uhr: Eucharistiefeier mit Gebetsprediger
Dekan i. R. Albert Schönthaler
Sonntag, 1. März - 2. Fastensonntag – 2.
Gebetstag
10.00 Uhr: Eucharistiefeier >> Gebetsprediger
Dekan i. R. Albert Schönthaler; Musik. Gestal-
tung: Stadtpfarrchor St. Nikolaus
18.00 Uhr: Vesper – Segen – Te Deum >>
Gebetsprediger Dekan Mario Gretter; Musik.
Gestaltung: Stadtpfarrchor St. Nikolaus
Die **Werkstagsmessen** werden in der Winter-
zeit weiterhin in der Barbara-Kapelle gefeiert.
Ausnahmen sind die Andachten am Mi. und die
Herz Jesu-Freitage. Durch diesen „Umzug“ in
die Kapelle werden Heizspesen eingespart! Wir
danken für Ihr Verständnis!
Mit dem **Aschermittwoch** am 18. Februar
begannt die Fastenzeit – die österliche Bußzeit –
die Zeit der Vorbereitung auf Ostern. Fasten
bedeutet, freiwillig für eine bestimmte Zeit von
verschieden Dingen Abstand zu nehmen, um
sich intensiver auf Gott zu konzentrieren, die
geistliche Klarheit zu schärfen und seine Gegen-
wart bewusster wahrzunehmen. Gebet und Fas-
ten sind zwei kraftvolle Disziplinen, die uns Gott
näherbringen. Wenn wir auf etwas verzichten,
können wir auch abgeben. Dies macht uns
freier, wir haben unseren Nächsten im Blick und
können Gutes tun. In diesem Sinne wird die Kol-
lekten beim Gottesdienst am Aschermittwoch für
eine Lebensmitteltafel in Meran gespendet.
Ein weiterer Impuls in der Fastenzeit ist die
Abhaltung der **Kreuzwegandacht** in der Stadt-
pfarrkirche St. Nikolaus, freitags um 18 Uhr,
gestaltet von verschiedenen Pfarrgruppen.
Aktion „saubere Kirche“: Es werden Freiwillige
gesucht, die alle fünf Wochen ca. 1 ½ Stunden
helfen, die Stadtpfarrkirche zu reinigen. Nähere
Infos bei Frau Elisabeth Clara – Telefon: 0473
448 134. Herzlichen Dank für Ihre Bereitschaft!
Öffnungszeiten im Pfarrwidum: Mo. | Fr. von
9.30–11.30 Uhr.
Messintensionen können nach den Gottes-
diensten in der Sakristei abgegeben werden.

■ Pfarrnachrichten



**Pfarre
St. Justus Sinich**
V.Veneto-Platz 10
Tel. 371-318 1905
pfarrei.sinich@gmail.com

Gottesdienste: sonntags 9:30 Uhr.
Montags 8 Uhr mit anschließender Anbetung



Pfarre Maria Himmelfahrt
Speckbacherstr. 24
Tel. 0473 447639
pfarre@maria-himmelfahrt-meran.org
parr.smassunta@gmail.com

Pfarrbüro Speckbacherstraße 24
Bürostunden: Mo., Mi., Fr. jeweils von
9-10 Uhr, mit Pfarrer Peter Kocivar,
Mittwoch von 9-10:30 Uhr und nach
telefonischer Vereinbarung (0473-447639)
Gottesdienste: Mo., Di., Do., Fr. um 17 Uhr
in italienischer Sprache, Mi. 17 Uhr zweisprachige
Eucharistiefeier, Sa. Vorabendmesse
um 18:30. So. Pfarrgottesdienst um 9 Uhr
Mo. und Mi. 7:45 Laudes in der Hauskapelle

Mittwoch, 18. Februar - Aschermittwoch
18.30 Uhr: Pfarrgottesdienst mit Auflegung der
Asche

Samstag, 21. Februar
18.30 Uhr: Vorabendgottesdienst

Sonntag, 22. Februar
9.00 Uhr: Pfarrgottesdienst
10.00 Uhr: Pfarrstube und Pfarrbibliothek

Freitag, 27. Februar
18.00 Uhr: Kreuzwegandacht (Hauskapelle)

Samstag, 28. Februar
18.30 Uhr: Vorabendgottesdienst

Sonntag, 1. März
9.00 Uhr: Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der
Erstkommunionkinder (musik. Gestaltung: Familienchor)
10.00 Uhr: Pfarrstube und Pfarrbibliothek
In der **Fastenzeit** wird freitags um 18 Uhr in der
Hauskapelle im Pfarrzentrum von verschiedenen
Gruppen eine Kreuzwegandacht gestaltet. Alle
Gläubigen sind dazu herzlich eingeladen.
Die Pfarrcaritas lädt am Sonntag, den 1. März,
nach dem Gottesdienst zum **Wurstessen** in die
Pfarrstube ein. Wer kann, ist gebeten, einen
Kuchen zu backen und in der Pfarrstube von
8.30–8.45 Uhr oder nach dem Gottesdienst
abzugeben. Die freiwilligen Spenden kommen
notleidenden Menschen in der Pfarre zugute.
Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen. Die
Caritas-Gruppe
Wir laden am Sa. 07.03. um 15 Uhr ins Pfarrzen-
trum der Pfarre M. Himmelfahrt zum **offenen
freien Singen** mit unseren Musikanten Walter,
Richard und Giuseppe ein. Alle sind herzlich will-
kommen. Wir sind kein Chor und es sind keine
besonderen Kenntnisse vorausgesetzt, denn wir
singen, weil es uns Freude bereitet und/oder
auch um ein paar gemütliche Stunden in
Gemeinschaft zu verbringen. Wir freuen uns auf
dein Kommen! Andrea, Walter, Richard und Giu-
seppe



**Freie Christliche
Gemeinde (FCG) Meran**
Maia Center, Gampenstr. 97
Tel. 324-586 8861
www.fcg-meran.com

Unsere Gottesdienste: Jeweils um 10 Uhr mit
KIGO für Kinder von 4-12 Jahren.

Sonntag, 22. Februar

10:00 Uhr: Predigt-Gottesdienst: „Stolz überwin-
den“, 3. Teil

Sonntag, 1. März

10:00 Uhr Lobpreis-Gottesdienst mit Abendmahl



**Christliche
Gemeinde Meran**
Postgranzstr. 8
Tel. 0473 220905
info@efk-meran.it
www.efk-meran.it

Sonntag, 22. Februar

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 1. März

10:00 Uhr Gottesdienst

Alle Gottesdienst sind mit Kinderprogramm wäh-
rend der Predigt. Gäste sind herzlich willkommen!
Zusätzlich empfehlen wir die Radio- und Fern-
sehgottesdienste von ERF Medien unter
<https://www.erf-medien.com>

Jugendgruppe jeden Donnerstag, 18 Uhr
(Info bei Daniel, Tel. 328-9366083).

Frauentreffen jeden Mittwoch, 9 Uhr
(Info bei Silvia, Tel. 334-2781289)

Weitere Informationen:

Tel. 0473-220905 oder 324-9595646

E-Mail: info@efk-meran.it



**Evangelische
Gemeinde Meran**
Carduccistr. 31
Tel. 0473 492395

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:
Öffnungszeiten des Gemeindebüros (Publi-
kumsverkehr, telefonische Anmeldung erbeten)
Di., 10–12 Uhr, Mi. und Do., 16–18 Uhr

Sonntag, 15. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im
Gemeindesaal des Pfarrhaus

Sonntag, 22. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
im Gemeindesaal des Pfarrhaus

Mittwoch, 25. Februar

15.00 Uhr Erzählcafé

Donnerstag, 26. Februar

17.00 Bibelkreis

Freitag, 27. Februar

19.00 Uhr Jugendtreff „Junge Gemeinde“

Donnerstag, 5. März

16.45 Uhr Erzählnachmittag im Seniorenheim
Bethanien

Freitag, 6. März

16.00 Uhr Kinder- und Jugendstunde

19.00 Uhr Jugendtreff „Junge Gemeinde“

THEINER

Wir sind **Tag und Nacht**
für Sie erreichbar
0473 23 33 20
Meran - Pfarrgasse 39
www.bestattungtheiner.com
info@bestattungtheiner.com

Du bist
nicht mehr dort,
wo du warst.
Aber du bist überall,
wo wir sind.

Victor Hugo

BESTATTUNGSINSTITUT



HOP MERANO
Gebetshaus
Casa di Preghiera

www.hop-m.org
info@hop-m.org
hopmerano
hop_merano

Gebetshaus HOP Meran-o (Logo)
Meinhardstrasse 186 | Tel. 327 5303523

Information: HOP (House of Prayer) Meran-o ist
ein überkonfessionelles und Sprachgruppenüber-
greifendes Gebetshaus im Herzen Merans. In Ein-
heit zwischen den christlichen Konfessionen
wird unter anderem täglich für die Stadt Meran,
Jugend und Familien, Politik und anderen Anlie-
gen gebetet. Montag bis Freitag von 19:30 Uhr bis
21:00 Uhr finden unsere Team Gebete statt, wo
wir Lobpreis machen, beten und Gottes Wort
betrachten. In den restlichen Zeiten befindet sich
mindestens eine Person im Gebetsraum um zu
beten, einmal ruhig im Stillen, einmal laut mit
moderner Musik. Jeder ist willkommen teilzuneh-
men und mitzubeten. Unsere Gebetszeiten:
Montag: 16-21 Uhr
Dienstag: 9-12 Uhr | 16-21 Uhr
Mittwoch: 16-21 Uhr
Donnerstag: 16-21 Uhr
Freitag: 16-19 Uhr
Das HOP Café, unsere öffentliche Cafeteria, ist
von Montag bis Donnerstag von 9-16 Uhr und am
Freitag von 6-15 Uhr geöffnet (in diesen Zeiten ist
der Gebetsraum immer offen und zugänglich).

Yoseikan Budo Athleten erfolgreich beim Winterturnier



Patrick Matzoll holte sich wieder den Sieg

Am 25. Jänner fand in Algund das Yoseikan-Budo-Winterturnier statt, das sich als großer Erfolg für die Athletinnen und Athleten der Sektion SCM Yoseikan Budo erwies. Die Meraner Sportler traten mit vollem Einsatz an und zeigten auf der Matte beeindruckende Leistungen, großen Kampfsgeist und sportliche Disziplin.

Zahlreiche Begegnungen sorgten für Spannung, und die Athleten konnten mit starken Auftritten und mehreren Erfolgen überzeugen. Die intensive Vorbereitung spiegelte sich deutlich in den gezeigten Leistungen wider und machte das Turnier zu einem sportlichen Highlight der Wintersaison.

Wettkampfergebnisse der Meraner Athleten:

Seniores Fight A M2	1. Platzierung Patrick Matzoll
Seniores Fight A open	2. Platzierung Jana Schweigl
U16 Fight Tambo	2. Platzierung Elisabeth Erb
U14 Fight Tambo	2. Platzierung Niklas Ganner
U14 Fight Tambo	1. Platzierung Matthias Windegger
U14 Stick Tambo	1. Platzierung Annalena Rossi
U12 Fight Kombo	2. Platzierung Karl Schmelzer
U12 Stick Kombo	3. Platzierung Peter Haller
U12 Stick Kombo	2. Platzierung Alex Geier
U12 Stick Kombo	1. Platzierung Lena Bertagnolli
U12 Stick Kombo	1. Platzierung Sara Scharrer
U12 Stick Kombo	1. Platzierung Pauline Stecher
U12 Stick Kombo gesamt	1. Platzierung Pauline Stecher
U10 Stick Kombo	4. Platzierung Liam Paladino



Der erfolgreiche Turnierverlauf wäre ohne den Einsatz der zahlreichen Helferinnen, Helfer und Eltern nicht möglich gewesen. Ihr Engagement trug wesentlich zum reibungslosen Ablauf der Veranstaltung bei und verdient besonderen Dank.

Nach diesem gelungenen Winterturnier richtet sich der Blick bereits nach vorne: Das nächste Turnier wird im Sarntal stattfinden, wo die Meraner Athleten erneut ihr Können unter Beweis stellen wollen.

Bild-Mitte: Patrick Matzoll SC Meran, Sieger Senioren mit Stadträtin Barbara Hölzl

Für eine besonders angenehme Atmosphäre sorgten die vielen Zuschauer, die die Wettkämpfe aufmerksam verfolgten und die Sportler lautstark unterstützten. Das Publikum trug maßgeblich zur positiven Stimmung in der Halle bei.

Auch prominente Gäste waren beim Turnier anwesend: Merans Sportclubpräsident Karl Freund, die Meraner Sport-Stadtreferentin Barbara Hölzl, von der Gemeinde Algund Hannes Wieser als Gemeindereferent für Sport, als Vertreter der Raiffeisenkasse Algund Stefan Ganner, der Präsident des Südtiroler Yoseikan Budo Verbandes Heinz Fritz, sowie zahlreiche Vertreter der Sponsoren (Meraner Wurstwaren-Max Siebenförcher, Fa. Nägele, Baustoffe+ Metall, Tiroler Goldschmied, Fa. Karl Pichler AG, KMS OHG, Raika Algund) ließen es sich nicht nehmen, den Athleten persönlich einen guten und fairen Wettkampf zu wünschen, ihre Unterstützung zu zeigen und die Prämierungen vorzunehmen.



■ Sport

Burggräfler Meister auf Meran 2000 gekürt

Das vergangene Wochenende war wieder gefüllt mit spannenden Rennen auf Meran 2000: Ein Highlight war dabei am Samstag wieder die traditionelle Burggräfler Meisterschaft. Trotz winterlicher Bedingungen und anhaltendem Schneefall war die Stimmung hervorragend: Der ASC Ifinger Schenna stellte bei den Burggräfler Meisterschaften sowohl die Burggräfler Meisterin als auch den Burggräfler Meister.

Bei der 40. Ausgabe der Burggräfler Meisterschaft wurde wieder ein Riesentorlauf auf der Wallpachpiste auf Meran 2000 von der Sektion Ski des Sportclub Merans organisiert. Nicht nur die unterschiedlichsten Altersklassen waren vertreten, sondern auch unterschiedliche Burggräfler Vereine mit der Skischule Sunshine, dem ASV Schnals, Hafling, Ifinger Schenna, Tschermers, Meran, Dorf Tirol, Riffian, Vöran, Tisens, Prad, Ortler, Eggen, Ulten, Ski Team Masters, Skiteam Passeier und dem Skiclub Vigljoch.

Die Tagesbestzeit bei den Frauen und Männern wurde auch in diesem Jahr mit dem Titel „Burggräfler Meisterin/Burggräfler Meister 2026“ gekürt. Die Namen der beiden Meister werden traditionsgemäß auf jeweils einer Gondel der Umlaufbahn Falzeben ange-

bracht. In diesem Jahr dürfen Celina Haller und Alexander Mölgg, beide vom ASC Ifinger Schenna den Titel tragen.

Der Direktor der Meran 2000 Bergbahnen AG, Paul Jakomet, beglückwünscht die Organisatoren der Veranstaltung zu ihrem Engagement, für den reibungslosen Ablauf und vor allem auch deren wertvolle Jugendarbeit: „Die Förderung des Ski- und Wintersports, insbesondere bei Kindern und Jugendlichen, ist sehr wichtig und ein wertvoller Beitrag für die Gesellschaft und die gesunde Entwicklung der Heranwachsenden. Wir danken daher besonders dem Sportclub Meran Sektion Ski für die gelungene Organisation des Rennens und allen Vereinen für ihren wichtigen Beitrag.“



Andreas-Hofer-Gedenkfeier

Zum Gedenken an den Freiheitshelden Andreas Hofer ruft die Schützenkompanie Meran auf, Flagge zu zeigen und die Tiroler Fahnen zu hissen.

Mittlerweile sind 216 Jahre vergangen, seit Andreas Hofer in Mantua hingerichtet wurde. Erinnern wir darum nicht umso leiser unseren Freiheitskämpfer! Gedenken wir einer Persönlichkeit, welche sich mit den Möglichkeiten, die er hatte, gegen Obrigkeiten und Tyrannen widersetzt hat. Gegen Unterdrückung und Verbot unserer Kultur. Zeigen wir ein starkes Bekenntnis zu unserem Tirol!

Darum rufen wir die Meraner Bürger und darüber hinaus auf, unsere weiß-roten Landesfahnen zu hissen und am Sonntag, den 22. Februar, an der Gedenkfeier in Meran teilzunehmen!

Schützenkompanie Meran
Hauptmann Lukas Prezzi



Incontro con Fabio Rizzi

Fabio Rizzi, titolare della omonimo negozio di ferramenta in via delle Corse dopo anni di vicepresidenza ora è diventato il nuovo numero 1 dell'associazione commercianti meranesi. Un successo personale che lo ripaga di tanti anni di oscuro lavoro all'interno dell'Associazione, sempre volto a tessere rapporti ed a trovare soluzioni per il bene di tutta la categoria e della città intera.

Fabio una nuova sfida che per certi versi giunge inaspettata?

"Una sfida che giunge sicuramente inaspettata perché nessuno si aspettava le dimissioni del presidente Ellmenreich che sono giustificate da problemi professionali e personali. Quando mi hanno proposto questo incarico sono stato onorato che la scelta sia ricaduta sulla mia persona ma anche titubante nell'accettare perché so la responsabilità che comporta. Dopo una riflessione ho deciso di accettare anche perché so di essere supportato dal vicedirettore Josef Insam e da un esecutivo che ha lavorato molto bene in questi ultimi anni e che ha fatto quadrato intorno a me."

Quali sono le prossime sfide da affrontare per i commercianti?

"Per Merano i prossimi anni saranno accompagnati da molti cambiamenti. Dalla nuova pavimentazione dei portici, alla ristrutturazione di piazza Del Grano e tratto pedonale di via Mainardo, alla ristrutturazione di Corso Libertà, la rivalutazione di via Delle Corse che in questo periodo è sicuramente in sofferenza per il problema del traffico e, finalmente l'acquisto delle luminarie natalizie. Tutti interventi di grande rilevanza per la città dove noi di hds/unione

vogliamo dare il nostro contributo con l'amministrazione comunale sicuri di riuscire ad avere una proficua collaborazione"

In un mondo dominato dallo shopping online, quale deve essere il punto di forza del commercio di vicinato?

"Domanda che tocca una ferita profonda nel commercio di vicinato. A parte una mia considerazione personale che vede una concorrenza sleale a partire dalla gestione fiscale di questi colossi online che è meno pesante di quello che paga il commercio classico, secondo me le armi che abbiamo noi sono la professionalità per poter aiutare il cliente a fare la scelta giusta nell'acquisto in base alle sue esigenze, la disponibilità ed l'assistenza post vendita"

Cosa si auspica dalla Pubblica Amministrazione per i prossimi anni?

"Dalla pubblica amministrazione mi auspico una buona collaborazione con l'unione e che porti a termine i progetti che oramai da molti anni sono sempre stati rimandati."

La sua presidenza segna già un primo punto di svolta. Lei infatti è il primo presidente italiano, segni dei tempi che cambiano?



Fabio Rizzi

"Ci tengo a dire che nell'esecutivo di Merano siamo 3 italiani ed il resto è di madrelingua tedesca ma questo non ha mai comportato problemi e c'è sempre stata una ottima collaborazione e un bel clima sia durante il lavoro dell'esecutivo sia, quando riuscivamo a trovare dei momenti da passare tutti insieme davanti a una pizza e una birra. Inoltre penso e spero che nel 2026 le scelte degli incarichi da attribuire nei vari settori vengano fatte in base alla persona e non alla sua dichiarazione etnica"

Mitterrutzner e Alber campioni del Burgraviato

Lo scorso fine settimana è stato nuovamente ricco di gare avvincenti a Merano 2000: uno dei momenti clou è stata sabato la tradizionale Meisterschaft del Burgraviato. Nonostante le condizioni pienamente invernali e le continue nevicate, l'atmosfera è stata



eccellente: l'ASC Ifinger Scena ha conquistato ai Campionati del Burgraviato sia il titolo femminile sia quello maschile.

In occasione della 40a edizione della gara "Burggräfler Meisterschaft", la sezione sci dello Sportclub Merano ha organizzato uno slalom gigante sulla pista Wallpach a Merano 2000. Alla manifestazione hanno partecipato atleti di diverse categorie d'età e numerose società del Burgraviato, tra cui la Scuola Sci Sunshine, l'ASV Senales, Hafiling, Ifinger Scena, Cermes, Merano, Tirol, Rifiano, Verano, Tesimo, Prato allo Stelvio, Ortler, Ega, Ultimo, Ski Team Masters, Skiteam Val Passiria e lo Skiclub Vigljoch.

Anche quest'anno i migliori tempi assoluti femminile e maschile sono stati premiati con il titolo di "Campionessa/Campione del Burgraviato 2026". Come da tradizione, i nomi dei due vincitori vengono apposti su una cabina ciascuno della cabinovia Falzenben. Quest'anno il titolo va a Celina

Haller e Alexander Mölgg, entrambi dell'ASC Ifinger Scena.

Il direttore della Merano 2000 Funivie Spa, Paul Jakomet, ha ringraziato gli organizzatori per la riuscita della gara e per il prezioso lavoro svolto dalle Associazioni Sportive a favore dei più giovani: "La promozione dello sci e degli sport invernali, in particolare tra bambini e adolescenti è un aspetto importante per lo sport agonistico e quindi per le Associazioni Sportive, ma soprattutto un contributo prezioso per la società e la crescita sana degli adulti di domani. Ringraziamo in modo particolare lo Sportclub Merano sezione sci per l'ottima organizzazione della gara e tutte le Associazioni Sportive per il loro importante contributo."

Corrinverno numero 21 al via

Fervono i preparativi per la 21esima edizione della Corrinverno che si terrà sabato 28 febbraio. La manifestazione organizzata dalla Sezione Atletica dell'Asd Merano avrà che il suo luogo di svolgimento a Sinigo. Sotto l'attenta regia del caposezione Cristiano Dignani e del vulcanico dirigente Cesare d'Eredita questa gara rappresenta ormai da tanti anni un vero e proprio punto di riferimento. Una gara Fidal di 10 chilometri su un anello di 2.5 km da ripetere 4 volte. A margine un ristoro organizzato dai volontari di Asd Merano ed una premiazione nella quale come vuole la tradizione tutti i partecipanti verranno premiati.

Insomma una giornata di sport da vivere e festeggiare tutti insieme; Atleti e amici o familiari che posso seguire tutte le fasi della gara lungo il percorso.

In questa fase diversi sono già i top runner iscritti. A partire dal campione Italiano trail lunga distanza Andreas Reiterer, agli atleti di punta come Daniele Felicetti, Peter Lanziner, Frowin Stecher, Yuri Trentini. In campo femminile, la portacolori dell' Sc



Merano Emily Vucemillo, Elena Casaro, In questi giorni stanno arrivando adesioni anche dal vicino trentino.

Insomma l'edizione nr 21 della Corrinverno si preannuncia davvero di alto livello.

As Merano nuoto vince al carnevale di Sinigo

La squadra Asmerano Nuoto ha partecipato alla tradizionale sfilata di Carnevale di Sinigo, organizzata dal Centro Giovani TILT. Il gruppo degli Esordienti, travestito da carte di gioco "Memory", ha conquistato il premio per la miglior maschera di gruppo.

Un'iniziativa che ha offerto ai ragazzi un momento di aggregazione e condivisione, valorizzando lo spirito di squadra anche fuori dalla piscina.



Raccolta del farmaco, coinvolte sette farmacie

Si è svolta anche a Merano la Giornata di raccolta del farmaco promossa dal Banco Farmaceutico, con la partecipazione di sette farmacie cittadine, su circa quarantaquattro presenti complessivamente in provincia. L'iniziativa, che ogni anno invita i cittadini ad acquistare e donare medicinali da banco destinati alle persone in difficoltà economica, ha avuto luogo secondo le modalità consolidate: i clienti hanno potuto acquistare uno o più prodotti indicati come necessari e lasciarli direttamente in farmacia per la successiva distribuzione agli enti assistenziali del territorio.

Nelle giornate di venerdì e sabato la presenza dei volontari ha garantito il presidio dei punti vendita aderenti e il supporto informativo ai cittadini. In particolare, l'attività di assistenza è stata svolta dai soci del Lions Club Merano Maiense e dai volontari della Croce Rossa oltre a tante persone che hanno donato parte del loro tempo, collaborando con il personale delle farmacie per fornire indicazioni sui farmaci maggiormente richiesti e sulle finalità della raccolta. Il loro compito ha riguardato soprattutto l'accoglienza dei donatori, la distribuzione del materiale informativo e il coordinamento delle operazioni di deposito dei medicinali raccolti. I prodotti donati, come di consueto, riguardano medicinali senza



obbligo di prescrizione, tra cui analgesici, antipiretici, farmaci per il raffreddore e preparati per piccoli disturbi gastrointestinali o dermatologici.

Una volta conclusa la raccolta, i farmaci saranno catalogati e consegnati alle associazioni caritative e alle strutture socio-assistenziali che operano sul territorio. In particolare, i medicinali raccolti garantiranno all'associazione Volontarius la possibilità di assistere persone in difficoltà economica seguite dai propri servizi.



YOUNG INFO.WALL

Aktion Verzicht - Offline ist der neue Luxus!

Von Aschermittwoch, 18. Februar 2026, bis Karsamstag, 4. April 2026 lädt die Aktion Verzicht bereits zum 22. Mal dazu ein, bewusst Abstand vom Digitalen zu nehmen.

Unter dem Motto „Offline ist der neue Luxus“ steht das achtsame Innehalten im Mittelpunkt – mit dem Ziel, die Balance zwischen Online- und Offline-Welt neu zu entdecken.

Die Sensibilisierungskampagne Aktion Verzicht wurde 2004 gemeinsam vom Forum Prävention, der Caritas, dem Katholischen Familienverband Südtirol, dem deutschen und ladinischen Bildungsressort und der Arbeitsgemeinschaft der Jugenddienste ins Leben gerufen.

Während der siebenwöchigen Fastenzeit regen analoge Aktionen, kreative Mitmachangebote und humorvolle Impulse dazu an, das Smartphone öfter beiseitezulegen und echte Begegnungen zu erleben. Lesezeichen und Türhänger, Plakate sowie Social-Media-Beiträge erinnern daran, wie wertvoll bildschirmfreie Zeit für Wohlbefinden, Kreativität und Beziehungen ist.



Hannes Wieser, Gemeindejugendreferent der Gemeinde Algund hat eine klare Vision, nämlich junge Südtiroler aus dem Ausland zurückzuholen und jenen, die bereits hier sind eine Perspektive in Südtirol zu bieten.

In erster Linie brennt er dafür, für die Leute da zu sein.

Einen seiner lustigsten politischer Momente: Fast hätte er dem Papst seinen 25 Meter hohen Weihnachtsbaum mit dem Zug zugeliefert.

Ein absolutes „no-go“ für Hannes ist Umweltverschmutzung aus Profitgier, sowie die aktuellen Wohnungspreise in Südtirol.

Sein Traum: Meran-Bozen endlich den Zug auszubauen.

Was Hannes den Jugendlichen noch mit auf den Weg geben möchte: „Die Hoffnung stirbt zuletzt! Seids offen, mutig, frech und setzt's euch für die Gemeinschaft ein, was Schöneres gibt es nicht!“



EhrenamtsDANKE



Am Samstag, den 24.01.2026, lud der Jugenddienst Meran rund 40 Ehrenamtliche zum traditionellen Ehrenamtsdanke ins Pfarrheim Untermals ein. Bei einer kulinarischen Weltreise mit Speisen aus verschiedenen Teilen der Welt stand vor allem eines im Mittelpunkt: ein HERZLICHES DANKESCHÖN an all jene, die sich in den Pfarreien und Gemeinden mit viel Engagement für Kinder und Jugendliche einsetzen.

Es war zudem eine tolle Gelegenheit des Austauschs und gemütlichen Beisammenseins. Als kleines Zeichen der Wertschätzung erhielten alle Teilnehmenden einen Notizblock mit Erinnerungsfoto – als „Reisetagebuch der Ehrenamtlichkeit“, das sie fortan begleiten soll.



Die Kinder- und Jugendgemeinderäte von Meran und Algund sind derzeit mit viel Einsatz und Kreativität am Werk.

In Meran laufen aktuell die Planungen für eine Talentshow, bei der junge Menschen ihre Fähigkeiten auf die Bühne bringen können.

Zudem wird eine Müllsammelaktion vorbereitet, um gemeinsam ein Zeichen für Umweltschutz und Verantwortung zu setzen.

Auch in Algund sind die jungen Ratsmitglieder fleißig: Dort wurden bereits zahlreiche Ideen zur Gestaltung und Verbesserung des Corfes gesammelt. Einige Vorschläge konnten sogar schon umgesetzt werden.



Impressum: Jugenddienst Meran * Schafferstraße 2 * 39012 Meran *
www.jugenddienstmeran.it * Texte und Infos an silvia@jugenddienstmeran.it





Raiffeisen
Merano

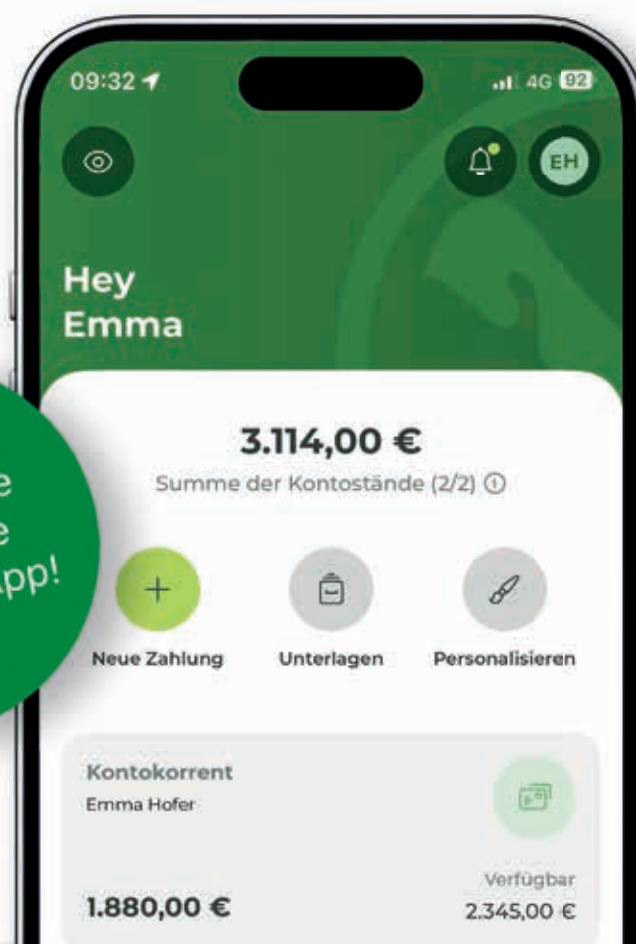
Alles im Blick. Mit der neuen Raiffeisen App.

Neues Design, intuitivere
Benutzeroberfläche und
viele mehr erwarten dich.



www.raiffeisen.it/merano

Aktualisiere
jetzt deine
Raiffeisen App!



Werbemittellung mit Verkaufsabsicht. Die Vertragsbedingungen entnehmen Sie den Informationsblättern in Ihrer Raiffeisenkasse und auf www.raiffeisen.it im Abschnitt Transparenz.

Tipps für Bücherwürmer

vorgeschlagen von Horst Ellmenreich

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser,

Möglicherweise altersbedingt füge ich mich – wenn auch widerwillig – dem Wunsch der Redaktion, dem allseits heranwachsenden Freund-Feind KI (Künstliche Intelligenz) meinen Beitrag zu leisten. Ganz gewiss müssen wir uns dem alle stellen. Die letzte Ausgabe der Wochenzeitung Die Zeit trägt das Titelthema: „Werde ich noch gebraucht?“ Es heißt, mehr als jeder zweite Arbeitsplatz könnte durch KI verändert oder ersetzt werden. Aber selbst wenn es so kommt: Menschen können viel tun, damit Maschinen sie nicht überflüssig machen. Dazu bieten sich für alle Laien unter uns das Taschenbuch des renommierten Neurowissenschaftlers Manfred Spitzer sowie jenes von Diana Knodel und Hanna Lesch an. Letzteres bietet spannende Einblicke und interaktive Übungen für Kinder, Jugendliche, Eltern und Lehrkräfte.

Wir lesen uns hoffentlich im gewohnten Stil noch für einige Zeit.

Ihr Horst Ellmenreich

Kritik, Kommentare, Wünsche oder Anregungen senden Sie bitte direkt an literatur@wochenblatt.it



Künstliche Intelligenz: Dem Menschen überlegen – wie KI uns rettet und bedroht von Manfred Spitzer, erschienen im Droemer HC Verlag. ISBN: 978-3426448502 | 14.4 x 3.1 x 21.9 cm | 336 Seiten | Gebundene Ausgabe (*kostenlos enthalten in Kindle Unlimited*)

Künstliche Intelligenz: Expertenwissen gegen Hysterie

Der renommierte Gehirnforscher, Psychiater und Bestseller-Autor Manfred Spitzer ist ein ausgewiesener Experte für neuronale Netze, auf denen KI aufbaut. Sein topaktuelles Buch über künstliche Intelligenz informiert, klärt auf – und macht klar, dass niemand vorhersehen kann, ob mit KI Rettung oder Untergang auf die Menschheit zukommt.

»Wir brauchen nicht darüber nachzudenken, ob eine allgemeine KI irgendwann Bewusstsein hat oder die Menschheit vernichtet – das ist Science Fiction. Aber über reale Risiken und Gefahren von böswilligen Menschen, die KI für ihre Zwecke missbrauchen, müssen wir nachdenken – gründlich. Und über die Verantwortung der reichsten Unternehmen der Welt auch.« Manfred Spitzer

Das Jahr 2023 wird als der Beginn einer neuen Epoche in die Menschheitsgeschichte eingehen, als »Plauder-KIs« wie ChatGPT Schlagzeilen machten. Künstliche Intelligenz verändert die Welt, und das schneller und weitergehend als gedacht. Das beschreibt der Neurowissenschaftler und Bestseller-Autor Manfred Spitzer eindrucksvoll in seinem neuen Buch. Sie funktioniert im Kern mit neuronalen Netzwerken, über die der Autor vor rund 30 Jahren



KI und DU - Künstliche Intelligenz interaktiv erleben und verstehen von Diana Knodel und Hannah Lesch, erschienen im Ravensburger Verlag GmbH. ISBN 978-3473480999 | 17.5 x 1 x 24 cm | 96 Seiten | Gebundene Ausgabe.

Was ist KI und wie funktioniert sie? Spannende Einblicke und interaktive Übungen bietet dieses Buch für Kinder, Jugendliche, Eltern und Lehrer.

Wer oder was steckt hinter der Künstlichen Intelligenz, die Fragen im Chat beantwortet, scheinbar auf Knopfdruck Schularbeiten erledigt und Videos empfiehlt? Leicht verständlich werden Grundlagen und Funktionsweise von KI erklärt, wie sie beim Lernen und Kommunizieren, zu Hause und im Verkehr eingesetzt wird und wie wir sie selbst gut nutzen können. Zahlreiche interaktive Übungen, Links zum Ausprobieren und Experten-

videos machen das Wissen lebendig und schlagen die Brücke ins Digitale.

bereits bahnbrechend geforscht hat. Er analysiert hier nun den Einsatz von KI in den Bereichen Medizin, Militär, Klima, Natur- und Geisteswissenschaften, Verbrechensbekämpfung, Politik, Wirtschaft sowie im Alltag. Sein beunruhigendes Fazit: KI durchdringt schon jetzt unser Leben und unsere Gesellschaft, und zwar ohne jede Regulierung, von vorheriger Technikfolgenabschätzung nicht zu reden. KIs produzieren eben nicht nur »Dummheiten«; in falschen Händen können sie die Menschheit in den Abgrund stürzen.



ALTE MÜHLE

LIBRI BÜCHER BOOKS

www.buchnet.com

Entdecken Sie viele gute Seiten - in deutscher, italienischer und englischer Sprache in Merans erlesener Buchhandlung

Durchgehend geöffnet 9—19 Uhr, Samstag bis 18 Uhr. Meran Sparkassenstraße 11/a

Impressum

Herausgeber: Ratio K. G. des Helmuth Fritz & Co. | 39012 Meran, Pfarrgasse 2 / B | Tel.: 0473-49 15 05 Fax: 0473-49 15 03 | Handy: 335-63 777 53
info@wochenblatt.it | MwStNr. IT 00 373 500 214 | Empfängerkodex: TULURSB

Bankverbindung: Raiffeisenkasse: IT 16 T 08133 58591 0003 0100 6410

Registriert im Register der Druckschriften Nr. 18/2003 Mod. 17; Nr. 10/11 am 22.02.2014 beim Landesgericht Bozen.

C.C.I.A.A. Bolzano – Reg. Soc. Trib. BZ 4431 – Rec. Nr. 80278 BZ ROC Nr. 32 996

Presserechtlich verantwortlich: Mag. Maren Schöpf (ms) **Redaktion:** Ernst Müller (em), Horst Ellmenreich (he); Helmuth Fritz (hf), Philipp Genetti (pg), Isabella Halbeisen (is), Dr. Klaus Köcher (kk), Rosmarie Kössler (rk), Mag. Maren Schöpf (ms) und jeweils wechselnde Redakteure.

Responsabile per i contenuti delle pagine italiane: Taranto Walter, Grafica Savio Paolo. **Druck:** Südtirol Druck, Tschermers, **Auflage:** 5.000 - 7.000 Stück, erscheint 14-tägig.

Kleinanzeigen: kostenlos für private Inserate | **Jahresabonnement:** 50,00 € (in der Provinz BZ), für Senioren ab 65 Jahren 40,00 € (Auslandsabo: Preis auf Anfrage), nur im Abonnement erhältlich. **Redaktions- und Anzeigenschluss:** Freitag vor dem Erscheinen, Erscheinungstag Mittwoch. Anzeigenannahme im Mäuser Vereinshaus, Meran, Pfarrgasse 2/B, oder per Tel.: 0473-491 505, Fax: 0473-491-503 oder per E-Mail: redaktion@wochenblatt.it und werbung@wochenblatt.it.

Im Sinne des Art. 1 des Ges. Nr. 903 vom 09.12.1977 wird eigens darauf aufmerksam gemacht, dass sämtliche in dieser Zeitung veröffentlichten Stellenangebote, sei es im Kleinanzeiger oder auch in Formateanzeigen, sich ohne Unterschied auf Personen beiderlei Geschlechts beziehen. Fotos ohne Quellenangabe wurden von den Einsendern geliefert oder stammen aus der Redaktion. Das Mäuser Wochenblatt weist darauf hin, dass der Inhalt von beigelegten Werbeprospekten, sowie eingesandte redaktionelle Texte mit gekennzeichnetem Verfasser, ausschließlich der Verantwortung des jeweiligen Auftraggebers unterliegen und nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln. **Hinweise:** Mit PR-Info gekennzeichnete Beiträge sind bezahlte Informationen (Werbeschaltungen), deren Inhalt nicht von der Redaktion bestimmt wird. Bei Bedarf kann für Text- oder Bildbeiträge Künstliche Intelligenz verwendet werden. Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte verwenden wir jeweils die männliche oder die weibliche Form. Damit möchten wir keinesfalls das jeweils andere Geschlecht benachteiligen. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung. Jede Person unabhängig vom Geschlecht darf sich gleichermaßen an der Lektüre unserer Zeitung erfreuen.

■ Leute von heute

Lydia zum 70.

Stellt enk vor – es isch so weit:

Insre Oma Lydia werd 70 heit!!!

I spiel mit dor Oma
gern Korten,
Und richtig auf geats
denn im Gorten.

Als Lehrerin
isch di Oma
sehr begobt,
bsunders bei dr
Ital Hausaufgab
isch sie gfrog.

Insre Oma isch die
beschte Köchin im
gonzen Lond.
Ihr Tiramisu und ihr
Milchreis sein
weltbekont.

Mi tuat di Oma
lescht verwöhnen,
tuat mir sogar die
Hoor waschen und
löhnen.

Besunders i holt meine
Oma fit.
Muass sagen: überoll
mocht sie begeistert mit.

Noch der
Nomittagschul
wortet sie auf
mi mit der
Marend.
I frei mi oim
schun auts
worne Gipfele
aus ihre Händ.

Drum well mir dir und in lieben Gott DANKE sagen,
dass mir so a tolle Oma hobn.

♥ Hobn di lieb ♥



Danke den freiwilligen Helferinnen und Helfern des FC Obermals.

Es gibt Momente im Vereinsleben, die zeigen, wie stark eine Gemeinschaft wirklich ist. Für den FC Obermals sind das die Wochenenden, an denen am Fußballplatz Lahn unsere Heimspiele der Serie D stattfinden, wenn zwischen 700 und 1000 Zuschauerinnen und Zuschauer volle Leidenschaft, Emotionen und blau-weiße Stimmung verbreiten.

Doch all das wäre nicht machbar ohne euch, unsere freiwilligen Helferinnen und Helfer. Ihr seid diejenigen, die dafür sorgen, dass am Würstelstand fleißig gearbeitet wird, dass Kassa, Ausschank

und Organisationen reibungslos funktionieren, und dass an an der Lahn jedes Heimspiel ein Erlebnis wird. Mit eurem Einsatz, eurer Zeit, eurer Freude und eurer Hilfsbereitschaft seid ihr das Herzstück unseres Vereins.

Als Zeichen der Wertschätzung durften wir gemeinsam einen wundervollen Abend im Fontana Flor bei Mrotinerhof verbringen. Dort wurden wir mit erstklassigem Essen, herzlicher Gastfreundschaft und eine Atmosphäre empfangen, die den ganzen Abend zu etwas Besonderem gemacht hat.



Soal

RENNEN

EST.



1967

SEILRENNEN
GARA DI CORDATA

MERANO 2000



15 | 03 | 2026 . 9.30 UHR



Das legendäre Gaudiennen wo (fast) alles erlaubt ist

Eine alte Tradition, um den Winter mit Musik, Gaudi und bester Laune zu verabschieden.

Beim Soalrennen wird in 3er Teams gefahren, in den Kategorien „Die Lauser“ und „Die Großgewordenen“.

Die drei Rennläufer, verbunden mit einem Seil, bewältigen eine einfache Riesentorlauf-Strecke.

Das Wichtigste dabei: gemeinsam die Ziellinie erreichen und Spaß haben! Gewinner ist die Seilschaft,

die der Durchschnittszeit am nächsten liegt. Auf das Podium schaffen es die drei schnellsten und das langsamste Team.

ANMELDUNG BIS 08.03.2025

soalrennen.it



**MERANO
2000**